Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 257

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 1. November
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 1^{er} novembre
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 257

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechspaltige Kolonelleile (Austand 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, Berne, Téléphone n^o 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 257

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 211617—211870.
Genossenschaft Bellevue, Zürich.
Nordenia A. G., Basel.
Elna S. A. en liquidation, Genève.
Risalta S. A., Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügungen Nrn. 7 und 8 des EVD über einsehränkende Massnahmen bei der Verwendung von Wolle und Bezugssperre und Bestandesaufnahme für Wollwaren. Ordonnances n^{os} 7 et 8 du DEP concernant des restrictions dans l'emploi de la laine et l'interdiction de vente et la prise d'inventaire des articles de laine.
Verfügung des EVD betreffend Verbot der Aufforderung zu übermässiger Voreindeckung und der Verwendung von Chiffregeräten. Ordonnance du DEP concernant l'interdiction d'inciter à faire, par anticipation, des achats excessifs et de faire des annonces chiffrées.
Weisungen des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes an die Produzenten, Verkäufer und Bezüger von Rahm. Instructions de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation aux producteurs, vendeurs et acheteurs de crème. Istruzioni dell'Ufficio federale di guerra per i vivieri ai produttori, venditori e compratori della panna.
Einfuhrzoll auf Rüben. Droit de douane sur les carottes.
Argentinien: Einfuhrbeschränkungen und Devisenbestimmungen.
Rumänien: Ausfuhrverbote.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Inhaberoobligation Nr. 6306 der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank von Fr. 1000, zu 3½%, ausgestellt 1. Februar 1937, verfallen am 2. Februar 1940, mit Semestercoupons per 2. August 1937 und folgende, wird vermisst.
Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 30. Oktober 1940 ergeht hiermit an den unbekannteten Inhaber dieses Wertpapiers die Aufforderung, dasselbe innert 6 Monaten, d. h. bis spätestens 30. April 1941, der Appenzell A.-Rh. Kantonalbank vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 419)

Trogen, den 30. Oktober 1940.

Die Obergerichtskanzlei.

Kraftloserklärungen — Annulations

Da die im Schweizerischen Handelsamtsblatt und Aarg. Amtsblatt vom April 1940 als vermisst ausgeschriebenen Sparhefte Nr. 311542, lautend zugunsten der Frau Emma Vischer, Pfarrers, von Basel, in Aarau, und Nr. 311503, lautend zugunsten des Paul Benedikt Vischer, Pfarrers, von Basel, in Regensberg, der Aarg. Kantonalbank (Einknehmeri Ruppertswil), binnen der angesetzten Frist von niemandem vorgewiesen worden sind, werden diese Sparbüchlein als nichtig und kraftlos erklärt. (W 420)

Aarau, den 30. Oktober 1940.

Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 30. Oktober. Die Mühlengenossenschaft schweiz. Konsumvereine (M. S. K.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1918, Seite 1830) hat am 7. April 1940 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechts angepasste Statuten festgelegt, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Genossenschaft ist als Genossenschaftsverband organisiert. Die Bekanntmachungen erfolgen durch den «Schweiz. Konsumverein» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Zeichnung erfolgt kollektiv durch zwei Zeichnungsberechtigte. Maurice Maire, von La Chaux-de-Fonds, in Basel, ist Präsident; Robert Grimm, von Hinwil und Bern, in Bern, ist Vizepräsident. Präsident und Vizepräsident führen Kollektivunterschrift. Die Genannten sowie die Mitglieder der Direktion zeichnen je zu zweien kollektiv.
30. Oktober. Ferienheim Enge-Zürich, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1937, Seite 1354). Julius Ammann und Emil Landolt sind infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Aktuar Johann Wegmann ist jetzt Präsident und der Beisitzer Dr. med. Otto Leuch ist Vizepräsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Bühler-Hofer, von Wildberg (Zürich), als Aktuar, und Ernst Schärer, von Zürich, als Beisitzer, beide in Zürich. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied. Das Geschäftslokal befindet sich Seestrasse 41, in Zürich 2.

Schildpatt-, Elfenbeinartikel usw. — 30. Oktober. Die Kommanditgesellschaft Gebr. Graeser & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1934, Seite 45), Fabrikation von und Handel in Schildpatt-, Perlen-, Korallen- und Elfenbeinartikeln usw., hat ihr Geschäftslokal nach Minervastrasse 124 verlegt. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Otto Graeser wohnt in Zürich 7.

30. Oktober. Die A.-G. für Kontroll- und Finanzgeschäfte «Kontrofina», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1936, Seite 2006), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Börsenstrasse 26, in Zürich 1.

Uhren usw. — 30. Oktober. Die Hora Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 8. April 1940, Seite 645), Export von Uhren usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Börsenstrasse 26, in Zürich 1.

30. Oktober. Die Jon Aktiengesellschaft für industrielle Unternehmungen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1474), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hadlaubstrasse 14, in Zürich 6.

Verwertung von Erfindungen usw. — 30. Oktober. Die LANOVA Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1474), Verwertung von Erfindungen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hadlaubstrasse 14, in Zürich 6.

Hausmacherkonfekt usw. — 30. Oktober. Die Firma Fritz Riesen, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 183 vom 9. August 1937, Seite 1865), Fabrikation und Vertrieb von Hausmacherkonfekt usw., hat ihr Geschäftslokal nach Büelrainstrasse 1 verlegt.

Zahnärztliche Bedarfsartikel. — 30. Oktober. In der Firma Erwin Ruscher, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1938, Seite 1909), Fabrikation von und Handel in zahnärztlichen Bedarfsartikeln, ist die Prokura von Georges Ruscher erloschen.

Projektierung von Sicherungseinrichtungen für Transportanlagen usw. — 30. Oktober. Signum A.-G., in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1937, Seite 641), Projektierung von Sicherungseinrichtungen für Transportanlagen usw. Julius Schoeh ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Textilwaren. — 30. Oktober. Inhaber der Firma W. Brand, in Zürich, ist Wolf Brand; aus Polen, in Zürich 4. Fabrikation von und Handel in Textilwaren: Kanzleistrasse 120.

Zigarrenspezialgeschäft usw. — 30. Oktober. Die Firma Eugen Riff, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1934, Seite 998), Zigarrenspezialgeschäft, Handel mit Tabak usw., ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Waren aller Art. — 30. Oktober. Inhaber der Firma E. H. Egli, in Zürich, ist Ernst Heinrich Egli-Schnetz, von Zürich, in Zürich 10. Vertretungen in Waren aller Art. Wibichstrasse 30.

30. Oktober. Aus dem Vorstand der Sennereigenossenschaft Bertschikon, in Bertschikon-Gossau (S. H. A. B. Nr. 201 vom 31. August 1931, Seite 1886), sind Hans Wernli und Oskar Hess ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: Emil Faust, von Gossau (Zürich), in Bertschikon-Gossau, als Präsident, und Ernst Aecherli, von Reiden (Luzern), in Bertschikon-Gossau, als Vizepräsident und Quästor. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Gemüse, Südfrüchte. — 30. Oktober. Die Firma Romano Tosetto, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1937, Seite 1138), Handel in Gemüse und Südfrüchten en gros, erteilt Einzelprokura an Giovanni Baucia, italienischen Staatsangehörigen, in Zürich.

30. Oktober. Der Verwaltungsrat der L'Art Ancien S. A., Antiquariat, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 254 vom 29. Oktober 1940, Seite 1981), Handel mit Büchern und Kunstgegenständen, hat den bisherigen Prokuristen Alfred Frauendorfer zum Direktor ernannt und ihm Einzelunterschrift erteilt.

30. Oktober. In den Verwaltungsrat der Tellurium-Verlags-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 272 vom 17. November 1933, Seite 2317), wurden neu gewählt Franz L. von Senger, von Genf, in Zürich, und Dr. Mabel Zuppinger geb. Westermann, von Zürich, in Rüslikon. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Karl von Schumacher, bisher alleiniges Verwaltungsratsmitglied, ist nun Präsident; er führt weiterhin Einzelunterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Kleinviehhandel. — 1940. 30. Oktober. Die Einzelfirma Johann Bucher, Kleinviehhandel, in Bundkofen, Gemeinde Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 165 vom 11. Juli 1919, Seite 1229), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Aarwangen

30. Oktober. Am 2. August 1940 wurde durch öffentliche Urkunde unter dem Namen Wohlfahrtsstiftung zu Gunsten des Personals der Firma H. Ernst & Cie. in Aarwangen, mit Sitz in Aarwangen, eine Stiftung errichtet. Der Zweck der Stiftung ist in allgemeinen die Fürsorge der Arbeitnehmer der Firma H. Ernst & Cie. in Fällen von wirtschaftlicher Not, Unglück, Krankheit, Invalidität, Todesfall usw. Im weitem kann die Stiftung, sofern es ihre Mittel erlauben, die Erziehung oder die berufliche Ausbildung von Kindern des Personals finanziell unterstützen und an Arbeitnehmer, die für den Unterhalt von Angehörigen aufkommen, sowie auch an Pensions- und

Rentenbezügler Unterstützungsbeiträge ausrichten. Einziges Organ ist der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern; gegenwärtig sind Hermann Ernst, von Aarwangen, Präsident; Paul Egger, von Aarwangen, Vizepräsident, und Ernst Lanz, von Rohrbach, Sekretär; alle in Aarwangen. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Bureau der Firma H. Ernst & Cie. im Hard.

Bureau Interlaken

30. Oktober. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Grindelwald**, mit Sitz in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1939, Seite 982), sind der Präsident Gottfried Steuri und der Sekretär Hans Burgener zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 5. Oktober 1940 wurden gewählt: als Präsident Hans Bohren, von Grindelwald, Spielstatt, und als Sekretär Christen Baumann, von Grindelwald, am Eigen; beide in Grindelwald. Der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Langholzbandel. — 30. Oktober. Inhaber der Firma **Christian Haldemann**, in Lichterswil, Gemeinde Bowil, ist Christian Haldemann, von Eggwil, in Lichterswil zu Bowil. Langholzhandel.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

30. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- und Leihkasse Niedersimmental**, mit Sitz in Wimmis und Filiale in Spiez (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1939, Seite 390), bat in ihrer Generalversammlung vom 24. August 1940 ihre Statuten revidiert. Art. 6, Abs. 1, erhält folgenden Wortlaut: «Der Geschäftskreis der Spar- und Leihkasse Niedersimmental wird vorwiegend beschränkt auf das Gebiet des Kantons Bern, inmerhin können ausnahmsweise auch Geschäfte im übrigen Gebiet der Schweiz getätigt werden.» Art. 6, Abs. 2, lautet: «Die Geschäftstätigkeit umfasst: Lit. a bis g wie bisher». Absatz 3 lautet wie bisher Abs. 2. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1940. 28. Oktober. **Schweinezucht-Genossenschaft Eschenbach und Umgebung**, mit Sitz in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 163 vom 17. Juli 1931, Seite 1562). Präsident ist Gottfried Heim (bisher Aktuar); Vizepräsident ist Franz Spielhofer; Aktuar ist Theodor Fiseher; alle von und in Eschenbach. Die Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Aus dem Vorstände sind ausgeschieden Josef Anderhub und Jakob Waldsbühl, deren Unterschriften erloschen sind.

Auto-Reparaturwerkstätte usw. — 28. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Leisibach & Schmid**, Reparaturwerkstatt für Automobile, Motorräder und Velos, in Gelfingen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1938, Seite 2257); bat sich infolge Austritts des Gesellschafters Josef Schmid aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Jos. Leisibach»; in Gelfingen.

Inhaber der Firma **Jos. Leisibach**, in Gelfingen, ist Josef Leisibach, von Römerswil, in Gelfingen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Leisibach & Schmid», in Gelfingen, auf den 1. Oktober 1940 übernommen hat. Reparaturwerkstatt für Automobile, Motorräder und Velos.

Nahrungsmittel. — 29. Oktober. Inhaber der Firma **Fr. Kaeslin**, in Luzern, ist Franz Kaeslin, von Beckenried (Nidwalden), in Luzern. Handel in konzentrierten Nahrungsmitteln. Hünenbergstrasse 5.

Hôtel. — 29. Oktober. Inhaber der Firma **Joseph Achermann**, in Luzern, ist Josef Achermann, von Buochs (Nidwalden), in Luzern. Betrieb des Hotels Goldener Adler. Rössliasse 2.

Gasthaus. — 29. Oktober. Der Inhaber der Firma **R. Buholzer-Wolf**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. September 1938, Seite 2054), hat den persönlichen und Geschäftssitz nach Baldegg, Gemeinde Hochdorf verlegt. Betrieb des Gasthauses zum Löwen.

Freihurg — Frihurg — Frihorgo

Bureau de Fribourg

Scierie, caisses, etc. — 1940. 30. octobre. Le chef de la maison Joseph Rolle, à Vuisternens-en-Ogoz, ist Joseph feu Julien Polle, de Farvagny-le-Grand et Vuisternens-en-Ogoz, à Vuisternens-en-Ogoz. Scierie, fabrication de caisses, transports.

Café. — 30. octobre. Le chef de la maison Joseph Klaus, à Fribourg, est Joseph feu Jacob Klaus, de St-Ours, à Fribourg. Exploitation du Café du Mouton. Grand Fontaine 23.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegsstellen

Gasthof. — 1940. 29. Oktober. Die Einzelfirma **Hans Bördl**, in Derendingen, Betrieb des Gasthofes zur Emmenbrücke (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1938, Seite 2073), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Pharmazeutische Produkte usw. — 1940. 25. Oktober. Nachdem der Konkurs über die **Ibag A.G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 150 vom 29. Juni 1940, Seite 1175), Fabrikation pharmazeutischer und kosmetischer Spezialitäten usw., mangels Aktiven eingestellt und das Verfahren geschlossen worden ist, wird die Firma gemäss Art. 66, Abs. 2, Satz 2, der Verordnung von Amtes wegen gelöscht.

Immobilien. — 25. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der **Silur A.G. Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1939, Seite 583), An- und Verkauf von Liegenschaften, ist Wilhelm Speiser-Reich ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Verwaltungsrat wurde gewählt Hans Rudolf Steuer, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

Wirtschaft. — 25. Oktober. Die Einzelfirma **Emil Wittlin**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1937, Seite 523), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Oktober. Aus der Verwaltung der **Pensionsstiftung der Basler Liedertafel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1939, Seite 1483), sind Dr. Emil Schaub-Imhoff und Paul Eckenstein-Herrmann ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Jules Frei-Jung, von Zürich, in Binningen, als Präsident, und Max Saxauer, von und in Basel, als Vizepräsident der Basler Liedertafel, zeichnen für die Stiftung zu zweien unter sich oder mit dem bisherigen Vorstandsmitglied.

Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte. — 28. Oktober. Inhaber der Einzelfirma **J. Schmid-Prati**, in Basel, ist Joseph Schmid, in Gütertrennung mit Bertha geb. Prati lebend, von und in Basel. Handel, Fabrikation und Agenturen in chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten. Elisabethenstrasse 20.

28. Oktober. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Interessenverband Schweizerischer Grossisten**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1933, Seite 875), sind ausgetreten Charles Burnens, Bernard Frédéric Flaeschler, Adolf Zehnder, Richard Ronner und Hermann Ernst; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Auguste Dauppen, von Riggisberg, in Vevey; Fritz Jäggi-Feer, von und in Winterthur; Dr. Richard Welti-Alder, von und in Winterthur, und Marcel Le Coultre, von Le Chenit, in Lausanne. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder oder dem Sekretär.

Trikotkleider. — 28. Oktober. Die Einzelfirma **Bertha Heiler**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1936, Seite 2857), Handel und Fabrikation von Trikotkleidern, ist infolge Verzichts auf den Eintrag im Handelsregister erloschen.

Holzbaugeschäft, Bau- und Möbelschreinerei usw. — 28. Oktober. Wilhelm Philipp Stolz-Schultheiss, Heinrich Wilhelm Stolz-Sumi und Karl Martin Stolz, alle von und in Riehen, haben unter der Firma **W. Stolz & Söhne**, in Riehen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1932 begonnen hat. Holzbaugeschäft, Bau- und Möbelschreinerei und Sarglager. Wendelinsgasse 14.

Chemisch-technische Produkte usw. — 28. Oktober. Die Einzelfirma **A. Bltmann**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 17. April 1940, Seite 712), Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten usw., hat ihren Sitz nach Zürich verlegt (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1946) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

Pharmazeutische und kosmetische Spezialitäten usw. — 28. Oktober. Die Einzelfirma **Frau Frieda Künzli**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1938, Seite 2658), Fabrikation und Handel in pharmazeutischen und kosmetischen Spezialitäten usw., hat ihren Sitz nach Zürich verlegt (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1946) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

Gasglühkörper. — 28. Oktober. Die Kommanditgesellschaft «Phaos» **Scherrer & Co**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 17. Juni 1914, Seite 1046), Fabrikation von Gasglühkörpern, hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

29. Oktober. Aus dem Vorstand der **Radlo-Genossenschaft Basel (R. G. B.)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1928, Seite 2179), ist ausgeschieden der Präsident Adam Fruler, dessen Unterschrift erloschen ist. Neu wurde in den Vorstand gewählt Prof. Dr. Theodor Brogle, von Sisseln, in Basel, als Präsident. Der Präsident zeichnet mit je einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten.

Möbel- und Bauschreinerei. — 29. Oktober. Richard Lachenmeier-Grätzer und August Lachenmeier, mit seiner Ehefrau Fernanda Eugenia Pia geb. von Stockalper in Gütertrennung lebend, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Gebr. R. & A. Lachenmeier**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1936 begonnen hat. Möbel- und Bauschreinerei. Maulbeerstrasse 24/26.

Wirtschaftsbetrieb. — 29. Oktober. Inhaber der Firma **R. Madrenas**, in Basel, ist Ramiro Madrenas-Arola, spanischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Clarastrasse 52 (Café Barcelona).

29. Oktober. In den Verwaltungsrat der **Plaza A.G., Variété-Theatergesellschaft Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 23. August 1940, Seite 1535), wurde als weiteres Mitglied gewählt Wilhelm Resch, von und in Basel.

29. Oktober. In der **Möbelwerkstätte Springer G. m. b. H.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1939, Seite 440), wurde die Stammeinlage der ausscheidenden Gesellschafterin Springer & Co. in Liq. von Fr. 12,000 auf den andern Gesellschafter Julius Springer übertragen, und dieser übertrug nach Vollenzahlung des Stammkapitals von Fr. 20,000 eine Stammeinlage von Fr. 8000 auf Georg Haele, von Basel, in Oberwil (Baselnd). Auch der neue Gesellschafter führt als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Die Statuten wurden in der Gesellschafterversammlung vom 28. Oktober 1940 entsprechend geändert. Eine weitere Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

29. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der **Fournier A.G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1934, Seite 2490), ist Fritz Bertolf-Wieser infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das verbleibende Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. Marcus Cohn, zeichnet nunmehr einzeln.

Immobilien. — 30. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft zum weissen Stab**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1937, Seite 1250), Ankauf von Liegenschaften usw., ist Jakob Merz ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Eugen Berli-Rosenstock, von Basel, in Arlesheim; er führt Einzelunterschrift.

30. Oktober. Die Einzelfirma **Adolf Meyer**, Vertretungen, in Basel (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1936, Seite 2219), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Rufachstrasse 16.

30. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma «**Genossenschaftsbuchdruckerei Basel**», in Basel (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1939, Seite 211), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Oktober 1940 aufgelöst und tritt in Liquidation unter der Firma **Genossenschaftsbuchdruckerei Basel** in Liq. Liquidator ist das Vorstandsmitglied Hans Märki; er führt Einzelunterschrift. Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Walter Wiggl und Eduard Baumgartner sind erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1940. 30. Oktober. Die Firma **A.G. für techn. Neuheiten in Binningen**, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1935, Seite 2378), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Paradiestrasse 1.

30. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der **Brunnenverwaltung und Bad Eptingen Singer & Buchenhorner A.-G.**, mit Sitz in Eptingen (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1940, Seite 1258), ist Emil Rimensberger, bisher Präsident, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde ernannt Edmund Buchenhorner-Dettwiler, und zum Vizepräsident Dr. med. Walter Singer-Schuler; sie führen wie bisher Kollektivunterschrift. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Dr. Paul Lachmünd-Singer; er zeichnet als Direktor wie bisher einzeln.

30. Oktober. In der Firma **Georg Tschudy's Erben, Weinkellereien, Aktiengesellschaft**, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1935, Seite 237), sind die Kollektivprokuristen Gustav Tschudy-Wullschlegler und

Georges Wirz zu Geschäftsführern mit Einzelunterschrift ernannt worden. Ihre Prokuraunterschriften sind erloschen.

30. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Dachpappenfabrik und chemisch-technische Werke Muttenz** vormals **C. F. Weber Aktiengesellschaft** (Fabrique de cartons bitumés et de produits technico-chimiques Muttenz ci-devant C. F. Weber Société Anonyme), in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 78 vom 4. April 1940, Seite 620), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Oktober 1940 beschlossen, ihre Firma in **Chemisch-Technische Werke A. G.** (Usines Technico-Chimiques S. A.) abzuändern. Die Statuten sind entsprechend geändert worden.

30. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Privatgesellschaft für Verwaltung in Liq.** (Société Privée de Gestion en Liquidation), in Liestal (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1939, Seite 803), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Appenzel I.-Rh. — Appenzel-Rh. int. — Appenzello int.

1940. 25. Oktober. Schweizerische Spar- & Kreditbank (Banque Suisse d'Epargne et de Crédit) (Banca Svizzera di Risparmio e di Credito), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Appenzel (S. H. A. B. Nr. 67 vom 22. März 1937, Seite 678). Die Kollektivunterschrift des Hauptdirektors August Kern ist erloschen. Zum Hauptdirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt Dr. Frau Stampfli, von Aedermannsdorf (Solothurn), in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1940. 28. Oktober. Unter dem Namen **BSF Stiftung** ist am 24. Oktober 1940 eine Stiftung mit Sitz in St. Moritz errichtet worden. Zweck der Stiftung ist die entsprechende Verwaltung und Verwendung des Stiftungsvermögens und Ertrages, um die gemeinnützige Fabrikation und den Vertrieb eines preiswerten Volksschlusses zu fördern, sei es durch finanzielle Unterstützung einzelner, diesen Zweck erstrebenden Unternehmungen, sei es durch Gewährung von Mitteln zur Förderung der einschlägigen wissenschaftlichen Forschungsarbeit, oder zur Erprobung und Durchführung von Massnahmen, die die soziale Besserstellung der Arbeiterschaft bezwecken. Die Stiftung wird von einem Stiftungsrat verwaltet, der aus 2 bis 7 Mitgliedern besteht. Dem Stiftungsrat gehören gegenwärtig an Dr. Charles Jucker, von und in Winterthur, Präsident, und Dr. Hans Berger, von Langnau i. E., in Zürich. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Domizil: Villa Gentiana, Aronastrasse, in St. Moritz.

Konserven, Lebensmittelimport. — 28. Oktober. Inhaber der Firma **Walter Müller**, in Campocologno, ist **Walter Müller**, von Bischofszell, in Campocologno. Fabrikation von Konserven und Import von Lebensmitteln aller Art, insbesondere von Früchten, Gemüsen und Weinen.

Weine, Spirituosen. — 29. Oktober. **Kindsi Söhne A.-G.**, Weine und Spirituosen, in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1940, Seite 1883). Der Sitz der Gesellschaft ist in Davos-Platz mit Geschäftslokalen in Davos-Platz und Davos-Dorf. Einzelprokura wird erteilt an **Jann Kindschi**, von und in Davos.

30. Oktober. Die «A.-G. für überseeische Werte» in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1935, Seite 2575), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober 1940 aufgelöst. Die Durchführung der Liquidation ist den bisherigen Verwaltungsratsmitgliedern **Dr. Georg Wettstein**, **Hans Mühlemann** und **Wilhelmine Meyer** übertragen worden, welche für die Firma A.-G. für überseeische Werte in Liq. (S. A. pour les Valeurs d'outre-mer en Liq.) je zu zweien kollektiv die Unterschrift führen.

Beteiligungen usw. — 30. Oktober. Die «**Vigilantia A.-G.**», in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1938, Seite 1881), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober 1940 aufgelöst. Die Durchführung der Liquidation ist den bisherigen Verwaltungsratsmitgliedern **Dr. Georg Wettstein**, **Dr. phil. Walter Scheitlin** und **Wilhelmine Meyer** übertragen worden, welche für die Firma **Vigilantia A.-G. in Liq.** (**Vigilantia Ltd. in liq.**) (**Vigilantia S. A. en liq.**) je zu zweien kollektiv die Unterschrift führen.

Postpferdchalterei. — 30. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lorez & Cie.**, Postpferdchalterei, in Hinterrhein (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1932, Seite 105), sind **Wwe. Margreth Lorez-Trepp** und **Christian Lorez** ausgetreten. Neu ist in die Gesellschaft eingetreten **Christian Lorez**, Sohn, von und in Hinterrhein. Die Firma wurde abgeändert und lautet nunmehr **Lorez & Mengelt**.

Aargau — Argovie — Argovia

1940. 30. Oktober. **Käsereigesellschaft Hägglingen**, Genossenschaft mit Sitz in Hägglingen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1930, Seite 987). In der Generalversammlung vom 25. Mai 1938 wurden in Anpassung an die Normen des revidierten Obligationenrechtes neue Statuten beschlossen. Es gelten nunmehr folgende Bestimmungen: Die Genossenschaft bezweckt auf dem Wege der genossenschaftlichen Selbsthilfe die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch: a) bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Selbstverwertung oder Verkauf; b) Förderung der milchwirtschaftlichen Technik und Erziehung ihrer Mitglieder und Lieferanten zu einer einwandfreien Milchlieferung; c) Unterhalt und Betrieb der Liegenschaften, Käserei, Brückenwaage und des Schlachthauses. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Gesetzlich vorgeschriebene Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv. (Präsident ist **Richard Huber** (bisher); Vizepräsident ist **Leo Hochstrasser** (bisher Beisitzer); Aktuar ist **Leo Saxer** (bisher); alle von und in Hägglingen. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden: **Josef Schmid**, Vizepräsident, und **Gottfried Geissmann**, Beisitzer; deren Unterschriften sind erloschen.

30. Oktober. **Conservenfabrik Lenzburg** vormals **Henckell & Roth**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1940, Seite 1684). Zum Direktor ist gewählt worden **Eduard Wälli**, von Schleithem, in Lenzburg, und zum Vizedirektor der bisherige Prokurist **Hans César Hotz**. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Der bisherige Delegierte des Verwaltungsrates, **Hans Wälli**, zeichnet weiterhin mit Einzelunterschrift.

Keramische Waren. — 30. Oktober. **Kera-Werke A.-G.**, keramische Waren, in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 249 vom 23. Oktober 1940, Seite 1940). Das Verwaltungsratsmitglied **Paul Mocsari** ist Angehöriger des Protektorates Böhmen und Mähren und der Prokurist **Alfred Albert** deutscher Reichsangehöriger.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1940. 30. Oktober. Die Kollektivgesellschaft **Gustav Kopania & Co.**, Werkstätte für Möbel & Innenausbau, mit Sitz in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1939, Seite 1253), ist infolge Auflösung und Ueber-ganges der Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «**G. Kopania**, Sitzmöbel», in Kreuzlingen, erloschen.

Inhaber der Firma **G. Kopania**, Sitzmöbel, mit Sitz in Kreuzlingen, ist **Gustav Kopania**, deutscher Staatsangehöriger, in Kreuzlingen. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «**Gustav Kopania & Co.**, Werkstätte für Möbel und Innenausbau», in Kreuzlingen. Sitzmöbelfabrikation. Freihofstrasse 3.

Chemische Produkte. — 30. Oktober. Die Firma **Eduard Haessig**, chemische Produkte, mit Sitz in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 242 vom 17. Oktober 1931, Seite 2227), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen. Chemisch-technische Produkte. — 30. Oktober. Inhaber der Firma **Ad. Hässig**, mit Sitz in Arbon, ist **Adolf Hässig**, von Schänis, in Frauenfeld. Fabrikation chemisch-technischer Produkte und Handel damit. Brühlstrasse 10 a.

30. Oktober. In der **Milchlieferungsgesellschaft Steckborn & Umgebung**, mit Sitz in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1937, Seite 184), sind die Unterschriften des Präsidenten **Johann Gräfflin** und des Aktuars **Eugen Strassburger** infolge Austritts der Genannten erloschen. Der bisherige Vizepräsident-Kassier **Konrad Fülleman** wurde zum Präsidenten und der bisherige Beisitzer **Alfred Düringer** zum Vizepräsidenten ernannt. Neu in die Verwaltung wurde gewählt **Alfred Schneider**, von und in Steckborn, als Aktuar. Präsident-Kassier, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Impresa di pittura. — 1940. 28. ottobre. La società in nome collettivo **Franzoni & Gallina**, in Locarno, impresa di pittura (F. u. s. di c. del 27 dicembre 1938, n° 303, pag. 2777), è sciolta. La liquidazione sarà fatta dai soci: **Cesare Franzoni** e **Ercole Gallina**, sotto la ragione sociale **Franzoni & Gallina in liquidazione** e che vincoleranno con la loro firma collettiva.

Pittore, ecc. — 28. ottobre. Titolare della ditta **Franzoni Cesare**, in Locarno, è **Cesare Franzoni**, di Piero, da ed in Locarno. Pittore e affini.

28. ottobre. La Società Anonima **Aeroporto Doganale di Locarno**, con sede in Locarno (F. u. s. di c. del 24 giugno 1940, n° 145, pag. 1138), notifica che **Eugenio Cavadini** ha cessato d'essere presidente del consiglio d'amministrazione mentre ne rimane membro. Il suo diritto di firma sociale come presidente è estinto. In sua vece venne nominato presidente: **Giuseppe Varini** fu **Luigi**, da Muralto, in Locarno. Come per il passato vincola la società la firma del presidente o del vice-presidente collettivamente con quella di un altro membro.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Commerce de bois. — 1940. 30. octobre. Le chef de la raison individuelle **Isaac Grosjean**, à St-Oyens, est **Isaac-Alexandre**, fils d'**Edmond-Henri Grosjean**, de et à St-Oyens. Commerce de bois.

Bureau de Cossonay

Commerce de bois. — 30. octobre. Le chef de la raison **Paul Gouffon**, à Montricher, est **Paul-Henri Gouffon**, fils de **William-Henri-Daniel**, de et à Montricher. Commerce de bois.

Bureau de Lausanne

Installations électriques, radios, etc. — 30. octobre. La maison **Willy Scherer**, à Lausanne, entreprise d'installations électriques (F. o. s. du c. du 22 octobre 1938), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: entreprise d'installations électriques et installations d'antennes, et commerce de radios.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Strassenbau. — 1940. 30. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zurbriggen & Lehner**, in Bürchen, Strassenbau Visp-Bürchen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1932, Seite 4), hat sich nach Vollendung des Unternehmens aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Genf — Genève — Ginevra

Pharmacie. — 1940. 28. octobre. **Lobeck**, exploitation d'une pharmacie à Genève (F. o. s. du c. du 29 janvier 1932, page 241). La titulaire est **Anna-Hedwig**, née **Plüss**, divorcée de **Arnold Lobeck**.

Produits métallurgiques. — 28. octobre. Le chef de la maison **L. H. Duchêne**, à Genève, est **Léonce-Henri Duchêne**, de **Perly-Certoux**, domicilié à Genève. Commerce, importation et exportation de produits métallurgiques. Rue Sautter 16.

Epicerie, fruits, légumes et laiterie. — 28. octobre. **Munchbach**, commerce d'épicerie, fruits, légumes et laiterie à Genève (F. o. s. du c. du 15 octobre 1923, page 1947). La maison, pour se conformer au droit nouveau, modifie sa raison en **Mme Munchbach**. La titulaire, **Jeanne-Eugénie Munchbach**, née **Perréal**, est de nationalité suisse, ressortissante de la commune de Genève.

Tabliers, articles divers. — 28. octobre. **Dürr-Maridor**, fabrication et commerce de tabliers et d'articles divers, à Genève (F. o. s. du c. du 2 décembre 1935, page 2944). La maison, pour se conformer au droit nouveau, modifie sa raison en **Mme Dürr-Maridor**.

Mise en valeur d'inventions, etc. — 28. octobre. **Hydro-Nitro S. A.** (**Hydro-Nitro A. G.**) (**Hydro-Nitro Ltd.**), à Genève (F. o. s. du c. du 23 mai 1940, page 960). **Albert Vassalli** et **Joseph Breslauer**, tous deux de et à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration. L'administrateur **Joseph Breslauer** a été en outre désigné en qualité d'administrateur-délégué, avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement avec le président, ou le vice-président ou le secrétaire du conseil d'administration. Par contre, l'administrateur **Albert Vassalli** n'exerce pas la signature sociale. L'administrateur **Georges Lenoir**, décédé, est radié. Les locaux de la société sont: Quai du Cheval-Blanc 8.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 19

Erste Hälfte Oktober 1940

Première quinzaine d'octobre 1940 — Prima quindicina d'ottobre 1940

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 15. Oktober 1940

Enregistrements du 15 octobre 1940 — Inscrizioni del 15 ottobre 1940

153 { Hauptpatente
Brevets principaux } Nr. 211617—211769
Brevetti principali

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 c, Nr. 211617. 22. August 1939, 23 Uhr. — Motormämaschine. — Leonz Peter, Wellberg b. Willisau (Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.
- Kl. 2 c, Nr. 211618.* 27. Mai 1940, 18½ Uhr. — An Motormähern mit vorne angeordnetem Messerbalken anzubringender Zusatzapparat zum Mähen von Halmgewächs. — Fritz Kaufmann-Graf, Buus (Basel, Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Bâle.
- Kl. 2 e, Nr. 211619. 1. Februar 1938, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zur künstlichen Befruchtung bzw. Infektion von Pflanzen. — Sandoz A.G., Basel (Schweiz). — «Prioritäten: Oesterreich, 30. April, 22. Oktober und 23. Dezember 1937.»
- Kl. 2 e, Nr. 211620. 15. August 1939, 17 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Aufzucht von Spalier-Obstbäumen mit je zwei Leittriebpaaren. — Emil Eichenberger, Loogartenstrasse 19, Zürich-Altstetten (Schweiz). Vertreter: P. Feremutsch, Zürich.
- Kl. 4 b, Nr. 211621. 20. März 1939, 18¼ Uhr. — Einstiegliger Binder für Ueberdachungen. — Christoph & Unmack Aktiengesellschaft, Niesky (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. April 1938.»
- Kl. 4 b, Nr. 211622. 31. août 1939, 18¼ h. — Élément de tuyauterie, procédé pour sa fabrication et outillage pour la mise en œuvre de ce procédé. — Société Anonyme des Hauts-Fourneaux et Fonderies de Pont-à-Mousson, Pont-à-Mousson (Meurthe-et-Moselle, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorités: France, 15 septembre 1938 et 27 janvier 1939.»
- Kl. 4 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211628 (8 a).
- Kl. 4 d, Nr. 211623. 23. août 1939, 18½ h. — Procédé pour la fabrication d'une double-vitre. — Pilkington Brothers Limited, 277—283, Martins Bank Building, Water Street, Liverpool (Lancaster, Grande-Bretagne). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 23 août 1938.»
- Kl. 4 d, Nr. 211624. 23. août 1939, 18½ h. — Double-vitre. — Pilkington Brothers Limited, 277—283 Martins Bank Building, Water Street, Liverpool (Lancaster, Grande-Bretagne). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 23 août 1938.»
- Kl. 5 a, Nr. 211625. 6 avril 1939, 20 h. — Panneau de vanne-clapet. — Francis Salgat; et Ateliers des Charmilles S. A., 109, Route de Lyon, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 6 c, Nr. 211626. 23. Dezember 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Versteifung von Strassenbelagsmassen aus Gesteinsmaterial und Teer. — Dr. Carl A. Agthe, c/o J. R. Geigy A.-G., Schwarzwaldallee 215, Basel (Schweiz).
- Kl. 7 c, Nr. 211627. 26. Juni 1939, 15 Uhr. — Stehender Warmwasserumlaufkessel mit zusätzlichem Warmwassererzeuger. — Frans Oscar Ansgarius Ohlsson, Obermaschinenist, Grenadjarkasernen, Örebro (Schweden). Vertreter: Paul Menge, Zürich. — «Priorität: Schweden, 2. Juli 1938.»
- Kl. 7 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211627 (7 c).
- Kl. 8 a, Nr. 211628. 16. Oktober 1939, 11 Uhr. — Lösbare Verbindung an winkelig zusammenstossenden Bauteilen. — Hans Beyeler, dipl. Tech., Eyrstrasse 22, Burgdorf (Schweiz).
- Kl. 9 b, Nr. 211629. 3. August 1939, 17 Uhr. — Waschbecken. — Sanitärbedarf A.-G., Kreuzstrasse 54, Zürich (Schweiz).
- Kl. 13 a, Nr. 211630. 18. août 1939, 11 h. — Dispositif pour le chauffage par combustibles solides. — Narcisse Vincent, 24, Rue de la Filature, Carouge (Genève, Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 13 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211765 (127 b).
- Kl. 15 g, Nr. 211631. 29 luglio 1939, ore 15. — Poltrona trasformabile tanto in sedia a sdraio quanto in letto. — Luigi Invernizzi, 10 Via S. Radegonda, Milano (Italia). Mandatario: Dr. Arnold R. Egli, Zurigo. — «Priorität: Italia, 6 agosto 1938.»
- Kl. 15 l, Nr. 211632. 8 juillet 1939, 16 h. — Procédé de fabrication d'un récipient en acier inoxydable avec fond renforcé, et récipient obtenu par ledit procédé. — Le Rêve S.-A., 37, Route des Acacias, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 15 l, Nr. 211633. 17. August 1939, 20 Uhr. — Kochgeschirr, insbesondere für Gaskochherd. — Frau Hedwig Gloor-Müller, Albisriederstrasse 275, Zürich (Schweiz). Vertreter: Walter Frick, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 211634.* 5. Dezember 1939, 12 Uhr. — Grill-Rost. — Armand Aelter, Reinacherstr. 134, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 17 a, Nr. 211635. 17 novembre 1938, 18¼ h. — Bouchon doseur et verseur. — Laboratoires Homéopathiques Modernes, 68, Boulevard Malesherbes, Paris (France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 27 décembre 1937.»

- Kl. 18 a, Nr. 211636. 29 juillet 1939, 20 h. — Procédé de filature, à l'état fondu, d'un produit organique, et appareil pour la mise en œuvre de ce procédé. — E. I. Du Pont de Nemours and Company, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Am.). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211655 (36 o), 211660 (36 p).
- Kl. 24 d, Nr. 211637. 24 août 1939, 18½ h. — Machine pour le lavage de marchandises telles que des tissus. — Westinghouse Electric & Manufacturing Company, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 26 août 1938.»
- Kl. 24 f, Nr. 211638. 24. März 1939, 18½ Uhr. — Längenmessmaschine für Gewebebahnen. — Ernst Gessner Aktiengesellschaft, Aue i. Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 25 c, Nr. 211639. 31 janvier 1938, 18½ h. — Bouton à pression. — Scovill Manufacturing Company, 99, Mill Street, Waterbury (Connecticut, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle.
- Kl. 25 c, Nr. 211640. 31 janvier 1938, 18½ h. — Organe femelle de bouton à pression. — Scovill Manufacturing Company, 99, Mill Street, Waterbury (Connecticut, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Bâle.
- Kl. 25 c, Nr. 211641. 28. Juni 1939, 20 Uhr. — Schieber mit Zugorgan für Reissverschlüsse. — Willy Stäubli, Grubenstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 25 c, Nr. 211642. 28. Juni 1939, 20 Uhr. — Schieber für Reissverschlüsse. — Willy Stäubli, Grubenstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 25 c, Nr. 211643. 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Zugorganen für Reissverschlussschieber. — Willy Stäubli, Grubenstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 28 c, Nr. 211644. 23. Mai 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Milchpulver. — Aktieselskabet Niro Atomizer, Tagensvej 86, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 24. Mai 1937.»
- Kl. 29 a, Nr. 211645. 4. Mai 1938, 20 Uhr. — Anlage zum Erwärmen und Kühlen von Getreide. — MIA G Mühlenbau und Industrie Aktiengesellschaft, Braunschweig (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 34 d, Nr. 211646. 28. März 1939, 20 Uhr. — Verfahren zum Entcoffeinieren von Kaffee. — Max Brunner & Co., Faesenstaubstrasse 15, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Mai 1938.»
- Kl. 36 g, Nr. 211647. 18 mai 1938, 18¼ h. — Procédé de traitement de fluides contenant des anions pour en éliminer ces anions. — L'Auxiliaire des Chemins de Fer et de l'Industrie, 117, Quai Jules Guesde, Vitry-sur-Seine; et Géza Victor Austerweil, chimiste, 74, Rue François Miron, Paris (France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorités: France, 21 mai 1937 et 22 février 1938.»
- Kl. 36 i, Nr. 211648. 30. Januar 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von sogenannter Mischsäure. — De Directie van de Staatsmijnen in Limburg, Heerlen (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Niederlande, 2. Februar 1938.»
- Kl. 36 o, Nr. 211649. 18. Mai 1936, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen den Sterinkern enthaltenden Enolderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211650. 9. Juli 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Diazoketons der Cyclopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211651. 14. Juli 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Ketons der Cyclopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211652. 19. Juli 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Diols der ungesättigten Cyclopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211653. 22. Juli 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Ringketons der Cyclopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211654. 16. August 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Alkohols der Cyclopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211655. 22. Januar 1938, 14 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211656. 14. März 1938, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kondensationsprodukten des Formaldehyds. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Eugen Gremli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. April 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 211657. 19. November 1938, 16¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211658. 4. Februar 1939, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Vinyläthern. — Consortium für elektrochemische Industrie G. m. b. H., Zielstattstrasse 20, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Februar 1938.»
- Kl. 36 o, Nr. 211659. 9. Februar 1939, 11 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Butadien. — Consortium für elektrochemische Industrie G. m. b. H., Zielstattstrasse 20, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Februar 1938.»
- Kl. 36 p, Nr. 211660. 13. August 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211650 (36 o).
- Kl. 37 a, Nr. 211661. 25. Februar 1939, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyzofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. März 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 211662. 11. Mai 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

- Kl. 37 b, Nr. 211663. 21. November 1938, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Anthrachinonfarbstoffes. — Imperial Chemical Industries Limited, Imperial Chemical House, Millbank, London SW 1 (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 29. November 1937.»
- Kl. 37 h, Nr. 211664. 19. Juni 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer trocknenden Oelmischung. — Naamlooze Vennootschap Industriele Maatschappij voorheen Noury & van der Lande, 13 Brink, Deventer (Niederlande). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 20. Juni 1938.»
- Kl. 43. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211647 (36 g).
- Kl. 45 d, Nr. 211665. 22. Oktober 1939, 7 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Papier-, Karton- und dergleichen Bahnen. — Hans Rudolf Mosimann, Ingenieur, Vorstadt 62, Laufen (Bern, Schweiz); Hermann Kohlmann, Ingenieur, Königssteinerstrasse 60, Bad Soden am Taunus; und Karl Waibel, Montageinspektor, Kellerhof 10, Murg a. Rhein (Deutsches Reich). Vertreter: Hans R. Mosimann, Laufen.
- Kl. 46 f, n° 211666. 20 avril 1939, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Récipient et son procédé de fabrication. — Oscar William Wentz, 24—20, 28th Street, Long Island City (New York, E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 48 a, Nr. 211667. 16. August 1939, 20 Uhr. — Typenkopf für Maschinen zum Prägen von Adressdruckplatten. — Adrema Maschinenbauges. m. b. H., Gotzkowskystrasse 20, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. September 1938.»
- Kl. 48 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211671 (50 f).
- Kl. 49 a, Nr. 211668. 14. August 1939, 19 Uhr. — Photographische Kamera. — Zeiss Ikon Aktiengesellschaft, Schandauerstrasse 72/80, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Oktober 1938.»
- Kl. 49 c, Nr. 211669. 12. August 1939, 12 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Verfahren zum Ausgleich von Farbverfälschungen beim Kopieren oder Vergrössern von Farbaufnahmen und Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. August 1938.»
- Kl. 50 c, Nr. 211670. 19. Juni 1939, 20 Uhr. — Füllfederhalter. — Generalkonsul Allan Hjelt, Präsident der A/B Italo-Finlandese (O/Y Italo-Finlandese), Unionsgatan 18, Helsingfors (Finnland). Vertreter: Dr. Werner E. Iten, Zug.
- Kl. 50 f, Nr. 211671. 23. August 1938, 18 Uhr. — Bürogerät. — Embru Werke A.-G., Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 11. Februar 1938.»
- Kl. 50 f, Nr. 211672. 29. März 1939, 15 Uhr. — Zeichenapparat. — Società Italiana Politecnica Industriale, Via G. Broggi 8, Mailand (Italien). Vertreter: Walter Frick, Zürich. — «Priorität: Italien, 16. April 1938.»
- Kl. 54 d, Nr. 211673.* 2. Februar 1940, 21 Uhr. — Taschenschachspiel. — Walter Wegmann, Zeltweg 95, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 56 d, n° 211674. 14 février 1939, 18 $\frac{1}{2}$ h. — Obus à haute puissance explosive. — Carl Harald Jentzen, Radmangatan 7, Stockholm (Suède). Mandataire: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 56 f, n° 211675. 17 janvier 1939, 18 $\frac{3}{4}$ h. — Dispositif de correction automatique de la position de la ligne de visée d'une arme à feu ou analogue monté, à l'aide d'un support mobile, sur un avion ou autre véhicule. — Albert Dewandre, ingénieur, 2, Rue du Vieux Mayeur, Liège (Belgique). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle.
- Kl. 56 f, Nr. 211676. 17. Mai 1939, 20 Uhr. — Vorrichtung für unbeobachtetes Schiessen. — Československá Zbrojovka, a. s. Brno, U lazaretu 7, Brno (Protectorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 56 f, Nr. 211677. 2. April 1940, 17 Uhr. — Auflagevorrichtung für Gewehre. — Theodor Alois Buschor, beim Bahnhof, Heerbrugg (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
- Kl. 56 g, n° 211678. 23 février 1939, 18 $\frac{1}{2}$ h. — Arme à feu. — Brevets Aéromécaniques S. A., 8, Rue Diday, Genève (Suisse). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Belgique, 24 février 1938.»
- Kl. 56 g, Nr. 211679. 22. Juli 1939, 16 Uhr. — Gaszylinderanschluss an Gasdruckadern. — Československá Zbrojovka, a. s. Brno, U lazaretu 7, Brno (Protectorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Tschechoslowakci, 27. Juli 1938.»
- Kl. 56 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211677 (56 f).
- Kl. 59, Nr. 211680. 20. Juli 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Spiegelsextant für einhändiges Halten. — Firma: Carl Zeiss, Jena (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. August 1938.»
- Kl. 59, Nr. 211681. 20. November 1939, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Ueberrücken der Lage eines in dem Raum bewegenden Körpers, insbesondere eines Flugzeuges. — Siemens Apparate und Maschinen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Askanischer Platz 4, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. November 1938.»
- Kl. 60. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211686 (66 b).
- Kl. 65. Nr. 211682. 9. Januar 1939, 20 Uhr. — Anzeige-Einrichtung an Waagen. — Armin Wirth, Ostbühlstrasse 45, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 66 a, Nr. 211683. 23. August 1939, 19 Uhr. — Thermischer Maximumanzeiger, dessen vom Schleporgan vorwärts bewegter Maximumzeiger durch ein Klinkensperre gegen unbeabsichtigte Rückstellung gesichert ist. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 66 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211747 (121 b).
- Kl. 66 b, Nr. 211684. 11. Juli 1939, 19 Uhr. — Typenrollenzähl- und Druckwerk, das zahlenmässig impulsförmig von einem Messgerät an dasselbe gegebene Messwerte aufzeichnet. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 66 b, Nr. 211685. 18. September 1939, 20 Uhr. — Elektromagnetische Einrichtung zur Lagerentlastung bei Zählern oder dergleichen. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Woynschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Oktober 1938.»
- Kl. 66 b, Nr. 211686. 12. Dezember 1939, 18 Uhr. — Zählwerksgehäuse für Messgeräte, wie Elektrizitätszähler. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 66 c, Nr. 211687. 20. September 1939, 18 Uhr. — Strommesswandler für Gleichstrom, Wellenstrom oder niederfrequenten Wechselstrom führende Leitungen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1939.»
- Kl. 66 c, Nr. 211688. 5. November 1939, 7 Uhr. — Zahlenrolle, insbesondere für elektrische Messinstrumente. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 66 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211684 (66 b).
- Kl. 67, n° 211689. 4 juillet 1939, 12 h. — Appareil pour signaler l'apparition de gaz plus ou moins lourds que l'air. — Charles Belli, ingénieur, 8, Route de Chêne, Genève (Suisse).
- Kl. 67, n° 211690. 10 août 1939, 18 $\frac{1}{2}$ h. — Dispositif à joint hydraulique pour assurer l'étanchéité d'un organe pénétrant dans une chambre à vide. — Pilkington Brothers Limited, 277—283, Martins Bank Building, Water Street, Liverpool 2 (Lancaster, Grande-Bretagne). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 24 août 1938.»
- Kl. 68, Nr. 211691. 14. Juni 1939, 20 Uhr. — Rechenmaschine. — Archimedes Glashütter Rechenmaschinenfabrik Reinhold Pöthig, Hindenburgstrasse 17, Glashütte i. Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juni 1938.»
- Kl. 68, Nr. 211692. 23. August 1939, 19 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Elektrische Rechenmaschine. — Dr. Ing. Martin Hebel, Hechendorf a. Pilsensee (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. August 1938.»
- Kl. 71 f, n° 211693. 16 décembre 1938, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Pièce d'horlogerie à remontoir étanche. — Manufacture des Montres Rolex, Aegler Société Anonyme, Bienne (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 f, n° 211694. 28 juillet 1939, 19 h. — Boîte de montre de forme. — Compagnie des Montres Longines Franchillon S. A., St-Imier (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Kl. 71 f, n° 211695. 29 juillet 1939, 17 h. — Mouvement de montre Roskopf à seconde au centre. — Amida S. A., Grenchen (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Kl. 71 h, n° 211696. 10 mars 1938, 18 $\frac{3}{4}$ h. — Montre-bracelet avec dispositif avertisseur. — Paul Daumas, ingénieur, 131, Ayoles, Asuncion (Paraguay). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle.
- Kl. 75 b, Nr. 211697. 25. Juli 1938, 17 Uhr. — Chrom-Wolfram-Molybdän-Kobalt-Stahl. — Akomfina A.-G. für kommerzielle und finanzielle Angelegenheiten, Mythenstrasse 34, Zürich (Schweiz).
- Kl. 76, n° 211698. 12 décembre 1938, 18 $\frac{1}{2}$ h. — Composition de grandes dureté et ténacité, et procédé pour sa fabrication. — Philip Mowry McKenna, ingénieur, Unity Township (Westmoreland County, Pensylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 13 décembre 1937.»
- Kl. 77. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211698 (76).
- Kl. 78 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211632 (15 l).
- Kl. 79 b, Nr. 211699. 29. Juli 1939, 20 Uhr. — Abkrat-Zange. — Hans Alfred Schlatter, Seestrasse 121, Zollikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 79 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211700 (79 l).
- Kl. 79 l, n° 211700. 22 juillet 1939, 12 $\frac{1}{2}$ h. — Machin-outil. — Société Genevoise d'Instruments de Physique, 8, Rue des Vieux Grenadiers, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorität: Exposition Nationale Suisse à Zurich, ouverte le 6 mai 1939.»
- Kl. 79 n, Nr. 211701. 26. Januar 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zum Abschrecken von Stahlstrahlen beim Patentierverfahren. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 81, Nr. 211702. 21. April 1939, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Vorrichtung zum Formen hohler, dehnbare Körper. — The Firestone Tire & Rubber Company, Main Street and Cole Avenue, Akron (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 17. Mai 1938.»
- Kl. 85 a, Nr. 211703. 15. Juni 1939, 19 Uhr. — Schleifmaschine für Mähmaschinenmesser. — Eduard Ifanger, Präzisions-Werkzeug-Fabrik, Uster (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 87 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211699 (79 b).
- Kl. 90, Nr. 211704. 16. Februar 1938, 19 Uhr. — Kopierfräsmaschine. — Firma: Friedrich Deckel, Präzisions-Mechanik & Maschinenbau, Wackerstrasse 7—13, München (Deutsches Reich). Vertreter: Wilh. Springmann, Neuenburg. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1937.»
- Kl. 96 b, Nr. 211705. 10. Mai 1939, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Federnde Vorrichtung zur Zwischenschaltung zwischen zwei mit Bezug aufeinander beweglichen Teilen. — The Firestone Tire & Rubber Company, Main Street and Cole Avenue, Akron (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 10. Mai 1938.»
- Kl. 96 d, n° 211706. 18 novembre 1938, 20 h. — Courroie de transmission et procédé pour sa fabrication. — René Chavand, 53, Rue d'Anvers, Lyon (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 96 e, Nr. 211707. 5. Juni 1939, 19 Uhr. — Dichtungsplatte, die insbesondere zur Herstellung von Dichtungen für Brennkraftmaschinen geeignet ist. — Kupfer-Asbest-Co. Gustav Bach, Heilbronn a. N. (Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Juli 1938.»
- Kl. 96 e, n° 211708. 20 juillet 1939, 15 $\frac{1}{2}$ h. — Dispositif d'assemblage de deux tuyaux. — Albert Spreng, installateur, 2, Grand'rué, Pesoux (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: Dr. W. Schmid, Neuchâtel.
- Kl. 96 f, Nr. 211709. 1. April 1938, 15 Uhr. — Abschlussorgan. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 96 f, Nr. 211710. 29. August 1939, 20 Uhr. — Dreivegventil. — Junker & Ferber vorm. Nova-Werke A.-G., Badenerstrasse 412, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 96 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211764 (126 i).

- Kl. 101 d, Nr. 211711. 14. Oktober 1939, 17 Uhr. — Drehkolbenmaschine. — Paul Truninger, Dipl. Elektroing., Elektromech. Werkstätte, Solothurn (Schweiz).
- Kl. 104 a, Nr. 211712. 29. August 1939, 20 Uhr. — Verbrennungsmotor mit rotierendem Kolben. — Jakob Burkart, Wirt, z. Rössli, Horw; und Siegfried Unternährer, Zimmermann, Rothenburg (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 104 c, Nr. 211713. 2. Juni 1939, 18 1/2 Uhr. — Umlaufkolbenpumpe, insbesondere zur Einspritzung von Brennstoff in die Motoren. — Auto Union Aktiengesellschaft, Chemnitz i. Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juni 1938.»
- Kl. 104 c, Nr. 211714. 17. Juni 1939, 12 3/4 Uhr. — Drehzahlregelungseinrichtung bei Einspritzbrennkraftmaschinen. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Juli 1938.»
- Kl. 101 c, Nr. 211715. 13. Juli 1939, 13 Uhr. — Einrichtung zum Einstellen der gewünschten gegenseitigen Förderverhältnisse der Einzelpumpen einer mehrzylindrigen, mit Rückströmregelung durch Schrägkantensteuerung versehenen Einspritzanlage für Brennkraftmaschinen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Juli 1938.»
- Kl. 104 c, Nr. 211716. 6. September 1939, 20 Uhr. — Vergasereinrichtung für Verbrennungskraftmaschinen. — Ernst Schaufler, Vaduz (Liechtenstein). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211719 (110 c).
- Kl. 104 d, Nr. 211717. 8. Juli 1939, 20 Uhr. — Gaserhitzer, insbesondere für Gasturbinenanlagen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 110 b, Nr. 211718. 28. Oktober 1939, 12 3/4 Uhr. — Selbsttätiger Spannungsregler für Wechselstromerzeuger. — F. T. S. O'Donnell, Griffin & Co. Pty. Limited, 51 Druitt Street, Sydney (Australien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Australien, 15. Juni und 26. Juli 1939.»
- Kl. 110 c, Nr. 211719. 11. September 1939, 14 Uhr. — Polgehäuse für elektrische Maschinen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Oktober 1938.»
- Cl. 111 a, n° 211720. 22 ottobre 1939, ore 11. — Dispositivo di sostegno e di avvolgimento del cordone conduttore di corrente per apparecchi elettrici. — Attilio Scribanti, Via Bartolomeo Rusca n. 9, Locarno (Svizzera).
- Kl. 111 b, Nr. 211721. 27. Februar 1939, 12 1/2 Uhr. — Druckluftantrieb für elektrische Schalter. — Hundt & Weber G. m. b. H., Geisweid i. W. (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Februar 1938.»
- Kl. 111 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211718 (110 b).
- Kl. 112, Nr. 211722. 9. Mai 1939, 11 Uhr. — Anordnung für als Gleichrichter oder als Wechselrichter arbeitende Umformungseinrichtungen. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Mai 1938.»
- Kl. 112, Nr. 211723. 1. Juni 1939, 20 Uhr. — Vorrichtung mit einer Elektronenvervielfachungsröhre. — N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juni 1938.»
- Kl. 112, Nr. 211724. 5. Juli 1939, 12 Uhr. — Kathodenstrahlröhre. — Fernseh Aktiengesellschaft, Goerzallee 299, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 4., 6. August und 18. Oktober 1938.»
- Kl. 112, Nr. 211725. 17. Juli 1939, 17 Uhr. — Verfahren zur Frequenzteilung. — Fernseh Aktiengesellschaft, Goerzallee 299, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Juli 1938.»
- Kl. 112, Nr. 211726. 5. September 1939, 17 Uhr. — Hochvakuum-Glühkathodenröhre. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Oktober 1938.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211690 (67).
- Kl. 114 b, Nr. 211727. 30. März 1939, 18 1/4 Uhr. — Rückbleuchtungseinrichtung für Fahrzeuge, insbesondere Kraftfahrzeuge. — Hermann Wende, Mainaustrasse 33, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 20. Juni, 30. Juli und 5. Oktober 1938.»
- Kl. 114 b, Nr. 211728. 7. Juli 1940, 12 Uhr. — Vorrichtung zur Verstellung des Reflektors, besonders an elektrischen Taschenlampen. — Ernst Billeter, El-Techniker, Dorfstrasse 37, Küsnacht (Zürich, Schweiz).
- Kl. 114 b, Nr. 211729. 14. Oktober 1939, 13 Uhr. — Leuchter für indirekte Beleuchtung mit Transformator. — Elektro-Color A.G., Löwenstrasse 59, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 115 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211728 (114 b).
- Kl. 116 h, Nr. 211730. 9. Februar 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines ungesättigten Ketons der Pregnan-Reihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 211731. 12. August 1938, 12 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Pregnenol-(3)-on-(20). — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. August 1937.»
- Kl. 116 b, Nr. 211732. 24. Juni 1937, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von Testosteron. — N. V. Organon, Oss (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 27. Juni 1936.»
- Kl. 116 h, Nr. 211733. 16. Januar 1939, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Uscharidin. — C. H. Boehringer Sohn, Nieder-Ingelheim a. Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Januar 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 211734. 9. März 1939, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 4-Aminobenzolsulfonamid. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. März 1938.»
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211649 (36 o), 211651/4 (36 o).
- Cl. 117 a, n° 211735. 15 mars 1938, 9 h. — Filtre complémentaire pour appareil de protection contre les gaz, avec dispositif pour sa fixation au filtre principal. — Società Italiana Pirelli, Via Fabio Filzi 21, Milan (Italie). Mandataire: Walter Moser, Berne. — «Priorité: Italie, 17 mars 1937.»
- Kl. 117 a, Nr. 211736. 1. Oktober 1938, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Gasschutzmasken und nach diesem Verfahren hergestellte Gasschutzmaske. — Raoul Römer, Ingenieur, Juravorstadt 44, Biel (Schweiz). Vertreter: P. Feremutsch, Zürich.
- Kl. 120 a, Nr. 211737. 5. Juli 1939, 8 1/4 Uhr. — Typendrucktelegraphenanordnung. — Creed and Company Limited, Telegraph House, Croydon (Grossbritannien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 29. Juli 1938.»
- Kl. 120 a, Nr. 211738. 31. Juli 1939, 20 Uhr. — Typenrad für Telegrafempfangler. — Fides Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Woyschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. August 1938.»
- Kl. 120 a, Nr. 211739. 12. September 1939, 18 Uhr. — Typendruck. — Telefonbau und Normalzeit G. m. b. H., Mainzer Landstrasse 134–142, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Bebi-Romann, Solothurn.
- Kl. 120 d, Nr. 211740. 31. Juli 1939, 18 1/2 Uhr. — Vorrichtung zur Rufübermittlung in Trägerfrequenzsystemen. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. August 1938.»
- Kl. 120 d, Nr. 211741. 1. August 1939, 16 Uhr. — Verstärkeranlage in Trägerfrequenzübertragungssystemen. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. August 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 211742. 29. März 1939, 20 Uhr. — Hochantennenanlage. — Max Funk, Reinacherstrasse 14, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 211743. 11. August 1939, 18 1/4 Uhr. — Röhrenschaltung. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. August 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 211744. 18. September 1939, 18 1/2 Uhr. — Schaltungsanordnung für Telegraphieempfänger mit Schwundregelung. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Oktober 1938.»
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211745 (120 g).
- Kl. 120 g, Nr. 211745. 20. Juli 1939, 20 Uhr. — Schaltungsanordnung zur Erzeugung einseitiger kurzer Impulse einstellbarer Dauer durch Reduktion einer Steuerfrequenz. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juli 1935.»
- Kl. 120 g, Nr. 211746. 29. Juni 1938, 20 Uhr. — Schaltungseinrichtung in Ablenkeräten für Fernsehempfängern. — Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H., Hallesches Ufer 12, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, de Wurstemberger & Cie., Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 1. Juli 1937 und 14. März 1938.»
- Kl. 120 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211724/5 (112).
- Kl. 121 b, Nr. 211747. 27. Juli 1939, 19 Uhr. — Nach der Frequenzänderungsmethode arbeitende Fernmessgeber. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 121 b, Nr. 211748. 16. August 1939, 4 Uhr. — Nach dem Impulshäufigkeitsverfahren arbeitende Fernmess-Empfangsanordnung mit einer als Energiespeicher dienenden Induktivität. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 121 b, Nr. 211749. 16. August 1939, 4 Uhr. — Nach dem Impulshäufigkeitsverfahren arbeitende Fernmess-Empfangsanordnung, bei der die von einer Gebestelle ausgesandte Impulsfolge eine, die Anzeige des fernübertragenen Messwertes in einem ballistischen Messinstrument bewirkende Gleichstrommagnetisierung einer Induktivität hervorruft. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 121 b, Nr. 211750. 13. Oktober 1939, 7 Uhr. — Nach dem Frequenzänderungs- oder Impulsfrequenz-Verfahren arbeitende Fernmess-Empfangsanordnung unter Verwendung einer Gasentladungsröhre. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 121 b, Nr. 211751. 19. Oktober 1939, 7 Uhr. — Nach dem Frequenzänderungsverfahren arbeitende Fernmess-Empfangsanordnung. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 122 a, Nr. 211752. 13. Juli 1939, 19 Uhr. — Anzeigesäule mit gegen die Säulenachse zurückspringenden Anzeigeflächen. — ALA Anzeigen-Aktiengesellschaft, Potsdamerstrasse 68, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 126 a, Nr. 211753. 8. September 1938, 19 Uhr. — Zusammenlegbarer Kinderwagen. — Ernst Hafner, Hohlstrasse 204, Zürich 4 (Schweiz).
- Kl. 126 a, Nr. 211754.* 31. August 1940, 20 Uhr. — Lenkbarer Schlitten. — Alfred Schmid, Monteur, Bischofszellerstrasse 1696, Gossau (St. Gallen, Schweiz).
- Cl. 126 b, n° 211755. 21 février 1939, 20 h. — Dispositif pour la transmission de mouvement. — Jacques Edouard Welge, 10, Rue de Lyon, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Cl. 126 b, n° 211756. 21 février 1939, 20 h. — Dispositif de suspension élastique à «barres de torsion» pour véhicule. — Jacques Edouard Welge, 10, Rue de Lyon, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.

- Kl. 126 b, Nr. 211757. 23. Juni 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines ringförmigen Wärmeaustauschrohres. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Juli 1938.»
- Kl. 126 b, n° 211758. 4 juillet 1939, 20 h. — Dispositif de commande des moyens de signalisation de véhicules. — **Siegfried Charles Horneffer**, 1, Place du Lae, Genève (Suisse); **Adolf Raubal**, Droysenstrasse 3, Berlin-Charlottenburg (Allemagne); et **Dr. Ernst Loewenstein**, 121, Rue de Lausanne, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 126 b, Nr. 211759. 29. August 1939, 18¼ Uhr. — Fahrzeug mit durch Gebläse gekühltem, im Heck angeordnetem Reihenmotor. — **Ringloffner-Tatra-Werke A.G.**, Kartouzka 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Tsechechoslowakei, 1. September 1938.»
- Kl. 126 b, Nr. 211760.* 11. November 1939, 14 Uhr. — Geländefahrzeug. — **Dr. Eduard Rickert**, Dornacherstrasse 157, Basel (Schweiz). Vertreter: Paul Menge, Zürich.
- Kl. 126 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211705 (96 b), 211727 (114 b).
- Kl. 126 d, Nr. 211761. 22. November 1939, 20 Uhr. — Verbindungskörper zur Verbindung der Enden von Einlegedrähten für Fahrrad- und Motorradreifen. — **P. A. Rentrop Akt.-Ges.**, Stadthagen (Lippe, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Frieker, Zürich.
- Kl. 126 f, n° 211762. 10 février 1939, 18¼ h. — Appareil de signalisation optique pour eyele. — **Roger Herter**, 11, Rue de la Canonnière, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 126 g, Nr. 211763. 25. August 1939, 18¼ Uhr. — Hinterrad-Abfederungseinrichtung für Fahrzeuge wie Fahrräder und Kraftfahräder. — **Auto Union Aktiengesellschaft**, Chemnitz i. Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. September 1938.»
- Kl. 126 i, Nr. 211764. 17. Mai 1939, 19 Uhr. — Schaltvorrichtung an mehrstufigen Geschwindigkeitsgetrieben. — **Albert Gerngross**, Kaufmann, Mauerbachstrasse 34, Hadersdorf-Weidlingau (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 127 b, Nr. 211765. 27. Juli 1939, 7 Uhr. — Dampflokomotive mit wenigstens halbautomatischer Beschickung. — **Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik**, Winterthur (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juli 1938.»
- Kl. 127 f, Nr. 211766. 24. Juni 1939, 20 Uhr. — Selbsttätige Nachstellvorrichtung für Bremsen. — **Svenska Aktiebolaget Bromsregulator**, Adelgatan 5, Malmö (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Juli 1938.»
- Kl. 127 l, Nr. 211767. 27. Juli 1939, 19 Uhr. — Einrichtung zum elektrischen Bremsen von Triebfahrzeugen mit Einphasen-Reihenschlussmotoren mittels Widerstandsbremsung der letzteren. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 129 b, Nr. 211768. 25. Mai 1939, 4 Uhr. — Lagerung für auf Luftfahrzeugen angeordnete selbsttätige Feuerwaffen. — **Verwaltungsgesellschaft der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 129 c, n° 211769. 30 août 1939, 18¼ h. — Catapulte à poudre. — **Schneider & Cie.**; et **Jean Fleux**, ingénieur, 42, Rue d'Anjou, Paris (France). Mandataire: Amand Braun suez. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 13 septembre 1938.»

101 { Zusatzpatente
Brevets additionnels } Nr. 211770—211870
Brevetti addizionali

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 9 b, Nr. 211770 (177193). 20. Juni 1939, 21 Uhr. — Siphon, insbesondere für Waschbecken. — **Emil Kägli**, Bahnweg, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: Walter Friek, Zürich.
- Kl. 151, Nr. 211771 (195609). 22. September 1939, 18¼ Uhr. — Tisch mit eingebauter Serviervorrichtung. — **Josef Dionisotti**, Monthey (Wallis, Schweiz). Vertreter: Amand Braun Naehf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211793/4 (36 g).
- Kl. 36 o, Nr. 211772 (202242). 21. Juni 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Säure der Cyclopentanopolyhydrophenanthren-Reihe. — **Schering A. G.**, Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 22. Juni 1936.»
- Kl. 36 o, Nr. 211773 (210338). 29. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 2,5-Dichlor-4-nitrophenyl-1-trifluormethylsulfon. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 211774 (210338). 29. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 4-Methyl-2-nitrophenyl-1-trifluormethylsulfon. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 211775 (210338). 29. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 5-Methyl-4-nitro-2-chlorphenyl-1-trifluormethylsulfon. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 211776 (210338). 29. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 2-Methyl-4-nitro-5-chlorphenyl-1-trifluormethylsulfon. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1937.»

- Kl. 36 o, Nr. 211777 (210338). 29. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 2-Methyl-4-chlor-6-nitrophenyl-1-trifluormethylsulfon. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Oktober 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 211778 (210339). 30. November 1938, 12 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines alkalilöslichen Kondensationsproduktes. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211779 (210339). 30. November 1938, 12 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines alkalilöslichen Kondensationsproduktes. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211780 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211781 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211782 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211783 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211784 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211785 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211786 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211787 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211788 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 211789 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 211790 (200669). 20. August 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer quaternären Stickstoffverbindung. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 211791 (200669). 20. August 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer quaternären Stickstoffverbindung. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 211792 (200669). 20. August 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer quaternären Stickstoffverbindung. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 211793 (209164). 26. April 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Textilbehandlungsmittels. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Mai 1936.»
- Kl. 36 q, Nr. 211794 (209164). 26. April 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Textilbehandlungsmittels. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Mai 1936.»
- Kl. 36 q, Nr. 211795 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 211796 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 211797 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 211798 (210340). 1. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer höher molekularen α -substituierten Benzylaminsulfonsäure. — **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 211789 (36 o).
- Kl. 37 a, Nr. 211799 (196653). 19. Juli 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Azofarbstoffes. — **Chemische Fabrik vormals Sandoz**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 211800 (204242). 22. Mai 1937, 13¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Farbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 211801 (204242). 22. Mai 1937, 13¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Farbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 211802 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 211803 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 211804 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 211805 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211806 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211807 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211808 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211809 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211810 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211811 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211812 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211813 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211814 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211815 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211816 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211817 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211818 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211819 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211820 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211821 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211822 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211823 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211824 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211825 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211826 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211827 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211828 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211829 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211830 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211831 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211832 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211833 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211834 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211835 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211836 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211837 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211838 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211839 (208950). 18. September 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211840 (208951). 2. Juni 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211841 (208951). 2. Juni 1937, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211842 (210343). 2. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211843 (210343). 2. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211844 (210343). 2. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211845 (210343). 2. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211846 (210343). 2. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211847 (210343). 2. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 211848 (210600). 14. September 1938, 8¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen wasserlöslichen Disazofarbstoffs. — Imperial Chemical Industries Limited, Imperial Chemical House, Millbank, London SW 1 (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 16. September 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 211849 (210600). 14. September 1938, 8¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen wasserlöslichen Disazofarbstoffs. — Imperial Chemical Industries Limited, Imperial Chemical House, Millbank, London SW 1 (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 16. September 1937.»

Kl. 37 b, Nr. 211850 (208542). 2. März 1938, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Phenanthrenderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 211851 (208542). 2. März 1938, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Phenanthrenderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 211852 (209166). 10. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines sauren Wollfarbstoffs der Anthrachinonreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Februar 1938.»

Kl. 37 b, Nr. 211853 (209343). 3. Mai 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffs. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Januar 1938.»

Kl. 37 b, Nr. 211854 (209343). 3. Mai 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffs. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Januar 1938.»

Kl. 37 b, Nr. 211855 (210606). 14. Oktober 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Triphenylmethanfarbstoffs. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. November 1937.»

Kl. 37 b, Nr. 211856 (210606). 14. Oktober 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Triphenylmethanfarbstoffs. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. November 1937.»

Kl. 37 e, Nr. 211857 (198715). 23. Juni 1936, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von stabilem Kupfer-Phthalocyanin. — Imperial Chemical Industries Limited, Imperial Chemical House, Millbank, London SW 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirehofer vormals Bourry-Séguin & Co, Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 10. Juli, 6. und 25. November 1935.»

Kl. 46 b, Nr. 211858 (208194). 4. Februar 1939, 16 Uhr. — Briefumschlag. — Karl Dietrich, Maschinenmeister, Unterdorf, Näfels (Schweiz).

Kl. 54 b, Nr. 211859 (191872). 8. September 1939, 20 Uhr. — Rollschuh. — Gustav Güter, Dampfbootstrasse 148, Stein am Rhein (Schaffhausen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 62, Nr. 211860 (152284). 11. November 1939, 12¼ Uhr. — Einrichtung zur Anzeige wechselnder Drücke. — Losenhausenwerk Düsseltdorfer Maschinenbau Aktiengesellschaft, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. November 1938.»

Kl. 110 d, Nr. 211861 (187787). 19. Juni 1939, 12 Uhr. — Einrichtung zur Regelung elektrischer Grössen eines Mehrphasensystems, insbesondere der Spannung für die Speisung von Zählreihstationen. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Juni 1938.»

Kl. 111 e, Nr. 211862 (195445). 22. Juni 1939, 15¼ Uhr. — Regelungsanordnung mit Elektronenröhren, die den Erregerstromkreis eines Stromerzeugers beeinflussen, insbesondere zur Konstanthaltung der Spannung für Zählreihzwecke. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Juni 1938.»

- Kl. 116 h, Nr. 211863 (205896). 8. März 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Kondensationsproduktes aus 2-Aethyl-3,5-dimethylhydrochinon und Phitylhalogeniden. — F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
- Kl. 119 a, Nr. 211864 (179601). 10. September 1939, 4 Uhr. — Elektrizitäts-Selbstverkleber mit einer einstellbaren Zahngtriebeanordnung zur Veränderung des Einheitspreises. — Landt & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 126 b, Nr. 211865 (209929). 18. September 1939, 20 Uhr. — Elektrische Anlage für Kraftfahrzeuge. — Dr. Ing. h. c. F. Porsche K.-G., Spitalwaldstrasse 2, Stuttgart-Zuffenhausen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. November 1938.»
- Kl. 129 b, Nr. 211866 (207162). 19. Juli 1939, 18½ Uhr. — Bremsvorrichtung an Flugzeugen. — Dornier-Werke G. m. b. H.; und Dr. Ing. e. h. Claude Dornier, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Oktober 1938.»
- Kl. 129 b, Nr. 211867 (207162). 19. Juli 1939, 18½ Uhr. — Bremsvorrichtung an Flugzeugen. — Dornier-Werke G. m. b. H.; und Dr. Ing. e. h. Claude Dornier, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Oktober 1938.»
- Kl. 129 b, Nr. 211868 (207162). 19. Juli 1939, 18½ Uhr. — Bremsvorrichtung an Flugzeugen. — Dornier-Werke G. m. b. H.; und Dr. Ing. e. h. Claude Dornier, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Oktober 1938.»
- Kl. 129 b, Nr. 211869 (210040). 19. April 1939, 18¾ Uhr. — Flugzeug. — Dornier-Werke G. m. b. H.; und Dr. Ing. e. h. Claude Dornier, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Juni 1938.»
- Kl. 129 b, Nr. 211870 (210040). 19. April 1939, 18¾ Uhr. — Flugzeug. — Dornier-Werke G. m. b. H.; und Dr. Ing. e. h. Claude Dornier, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. August 1938.»

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 4 d, Nr. 131976. 6. Juni 1928, 19 Uhr. — Faltdor. — Firma: D. Hirsch, Berlin-Lichtenberg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 13. Juli 1940 ist die Firma abgeändert worden in: Berliner Stahlbau Schlossnies, Harz & Fricke, Berlin-Lichtenberg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 9. Oktober 1940.
- Kl. 151, Nr. 188281. 17. März 1936, 20 Uhr. — Halter für Teller und dergleichen. — Fritz Fischer, Zürich (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich. Uebertragung vom 24. September 1940, zugunsten von Alfred Hermann Duner, Kaufmann, Freiessstrasse 93, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich; registriert den 2. Oktober 1940.
- Kl. 75 b, n° 203737. 17. mars 1938, 20 h. — Alliage d'acier. — Thos. Firth & John Brown Limited, Sheffield (Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, de Wurstenberger & Cie., Genève. Transmission du 2 juillet 1940, en faveur de Firth-Vickers Stainless Steels Limited, Staybrite Works, Sheffield (Yorkshire, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie., Genève; enregistrement du 2 octobre 1940.
- Kl. 79 n, Nr. 177666. 6. März 1934, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Wärmebehandlung von Eisen, Stahl und deren Legierungen. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 7. Juni 1940, zugunsten der E. I. Du Pont de Nemours & Company, Inc., Wilmington (Delaware, Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel; registriert den 15. Oktober 1940.
- Kl. 101 a, Nr. 202309. 29. November 1937, 18½ Uhr. — Vorrichtung zum periodischen Fördern von Druckflüssigkeit, insbesondere zum Einspritzen von Brennstoff in Brennkraftmaschinen. — Dipl. Ing. Oskar Posch, München (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 20. September 1940, zugunsten der Auto Union Aktiengesellschaft, Bernd Rosemeyerstrasse, Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 14. Oktober 1940.
- Kl. 104 a, n° 198226. 13. juin 1936, 20 h. — Moteur à combustion interne. — Prof. Dr. Fortunato Boghetto, Milan (Italie). Mandataire: J. Mendelowitzsch, Bâle. Transmission selon déclaration du 26 mars 1940, en faveur de la Fiat Società Anonima, Via Nizza 250, Turin (Italie). Mandataire: André Schott, Genève; enregistrement du 15 octobre 1940.
- Kl. 116 k, Nr. 152090. 20. September 1930, 10¼ Uhr. — Aggregat zur subaqualen Darmspülung. — Richard Fürst, Kaufmann, Weinbergstrasse 79, Zürich 6 (Schweiz). Verpfändung laut Erklärung vom 18. September 1940, zugunsten von Oskar Bachmann, Stüssistrasse 47, Zürich 6 (Schweiz); registriert den 9. Oktober 1940.
- Kl. 125 b, Nr. 207435. 7. Januar 1939, 20 Uhr. — Nagellose Verschluss-einrichtung an Kisten. — Hanns Heinlein, München (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. Uebertragung vom 25. September 1940, zugunsten von Eugen Ryff, Kaufmann, Haus Merkur, Wädenswil (Zürich, Schweiz); registriert den 7. Oktober 1940.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatar

- Kl. 21 c, Nr. 171003. Dr. Schoenberg, Basel.
Kl. 80 k, Nr. 201362. E. Blum & Co., Zürich.
Kl. 104 e, Nr. 203769. Naegli & Co., Bern.
Kl. 104 c, Nr. 205297. Naegli & Co., Bern.

Verzeichnis der am 16. Oktober 1940 veröffentlichten 219 Patentschriften

Liste des 219 exposés d'invention publiés le 16 octobre 1940

Lista dei 219 esposti d'invenzione pubblicati il 16 ottobre 1940

207274	210632	210684	210730	210777	210805	210835	210882
210527	210636	210685	210731	210778	210806	210837	210885
210528	210637	210687	210732	210779	210807	210839	210887
210529	210643	210688	210733	210780	210808	210840	210888
210530	210644	210691	210734	210781	210809	210844	210889
210531	210645	210692	210735	210782	210810	210846	210892
210532	210646	210693	210736	210783	210811	210848	210896
210533	210648	210694	210737	210784	210812	210849	210897
210534	210652	210697	210738	210785	210813	210850	210898
210535	210653	210698	210739	210786	210814	210855	210905
210536	210655	210699	210740	210787	210815	210856	210907
210537	210659	210702	210742	210788	210816	210859	210908
210538	210660	210703	210743	210789	210817	210862	210909
210578	210661	210704	210744	210790	210818	210863	210914
210581	210662	210705	210745	210791	210819	210865	210916
210582	210663	210706	210746	210792	210820	210866	210923
210583	210666	210707	210748	210793	210821	210867	210934
210585	210668	210708	210749	210794	210822	210868	210935
210586	210669	210709	210750	210795	210823	210869	210937
210597	210670	210710	210752	210796	210824	210870	210938
210607	210672	210714	210753	210797	210825	210871	210959
210612	210674	210723	210754	210798	210826	210872	210960
210619	210676	210724	210755	210799	210827	210873	210961
210620	210678	210725	210756	210800	210828	210874	
210623	210679	210726	210757	210801	210830	210876	
210629	210680	210727	210758	210802	210831	210878	
210630	210682	210728	210759	210803	210832	210879	
210631	210683	210729	210760	210804	210834	210880	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Genossenschaft Bellevue, Zürich

(Art. 7 der Verordnung des Bundesrates vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften.)

Zweite Veröffentlichung.

Die Genossenschaft Bellevue, Zürich, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. September 1940 umgewandelt in die Aktiengesellschaft Bellevue, Zürich. Hievon wird den Gläubigern Kenntnis gegeben mit dem Hinweis, dass sie ihre Ansprüche innert 30 Tagen von der 3. Bekanntmachung der vorliegenden Aufforderung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, am Sitze der Gesellschaft anmelden können. Sofern bis zu diesem Zeitpunkt nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben wird, gehen die Schulden der Genossenschaft auf die neue Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Bellevue in Zürich über. (A. A. 226²)

Zürich, den 29. Oktober 1940.

Der Vorstand.

Nordenia A. G., Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

Die Nordenia A. G. in Basel hat sich aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Liquidator ist Herr Dr. Alfred Stückelberg, Advokat, Elisabethenstrasse 2, Basel.

Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche bis spätestens 30. November 1940 beim Liquidator anzumelden. (A. A. 225²)

Basel, den 30. Oktober 1940.

Nordenia A. G. in Liq.

Elna S. A. en liquidation, Genève

(machines à coudre)

Liquidation — Appel aux créanciers.

Troisième publication.

Elna S. A. ayant décidé sa dissolution et étant entrée en liquidation à partir du 24 septembre 1940, les créanciers sont sommés, aux termes de l'art. 742 du CO, de faire connaître leurs réclamations auprès du liquidateur, 1, Rue de la Tour de l'Île, Genève. (A. A. 216¹)

Elna S. A. en liq.

Le liquidateur: Arnold Lang.

Risalta S. A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers, conformément à l'art. 742 CO.

Première publication.

Risalta S. A. à Genève, ayant décidé sa dissolution et son entrée en liquidation, suivant décision de son assemblée générale extraordinaire du 9 octobre 1940, les créanciers sont sommés de faire connaître leurs réclamations en conformité de l'article 742 du CO, au siège de la société, 6, Place de la Synagoge (Bureaux de la Société Bancaire de Genève). (A. A. 227²)

Genève, le 8 octobre 1940.

Risalta S. A. in liq.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 7 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten

(Einschränkende Massnahmen bei der Verwendung von Wolle)

(Vom 31. Oktober 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 25. Juni 1940 über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten, verfügt:

Art. 1. Vom 4. November 1940 an dürfen die schweizerischen Kammgarnspinnereien nur noch Kammgarne herstellen mit einem durchschnittlichen Mischungsverhältnis von 70 % Wolle und 30 % andern Materialien im Sinne von Art. 2.

Vom gleichen Zeitpunkt an dürfen die schweizerischen Streichgarnspinnereien, Tuch- und Deckenfabriken in ihren für den zivilen Konsum bestimmten Garnen nur noch 70 % des durchschnittlichen monatlichen Verbrauchs an Schafwolle im ersten Semester 1940 verarbeiten; der Rest ist aus andern Materialien gemäss Art. 2 zu ersetzen.

Art. 2. Es ist jeder Spinnerei anheingestellt, ob sie die 30 %ige Einsparung durch Beimischung von Kunstseide, Kunstseidenabfällen, Stapelfaser oder durch vermehrte Verwendung von Woll- und Baumwollabfällen (Deckel) erreichen will. Ein Ersatz durch Rohbaumwolle oder andere Baumwollabfälle als sogenannte Deckel ist jedoch untersagt.

Art. 3. Diese Verordnung findet keine Anwendung auf Armeelieferungen.

Art. 4. Lieferungsverpflichtungen von Kammgarnspinnereien, Streichgarnspinnereien, Tuch- und Deckenfabriken über die Lieferung von reinwollenen Garnen und Geweben gelten als erfüllt, sofern sie gemäss Art. 1 dieser Verfügung hergestellt sind; eine Mängelrüge kann nicht erhoben werden, wenn statt reiner Wolle ein dieser Verfügung entsprechendes Mischgarn oder Mischgewebe geliefert wird.

Dieser Artikel findet sinngemäss Anwendung für die Beurteilung der Erfüllung bereits abgeschlossener Verträge durch die der Spinnstufe folgenden Verarbeiter und Abnehmer. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamt wird ermächtigt, hierüber die notwendigen Ausführungsbestimmungen zu erlassen.

Art. 5. Die Sektion für Textilien des Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamtes ist ermächtigt, in zwingenden Ausnahmefällen einen Gesuchsteller auf begründetes schriftliches Gesuch hin für bestimmte Garnsorten und -mengen von der Einhaltung dieser Verfügung zu entbinden. Sie kann die Bewilligung unter Auflage von weiteren Bedingungen erteilen.

Art. 6. Die Kammgarnspinnereien, Streichgarnspinnereien, Tuch- und Deckenfabriken sind verpflichtet, nach den Weisungen der Sektion für Textilien über ihren gesamten Verkehr mit Wolle, Stapelfaser, Wollabfällen und allen andern Streckungsmaterialien genau Buch zu führen und alle für die Kontrolle notwendigen Unterlagen, insbesondere die Lager- und Fabrikationsbücher den beauftragten Kontrollorganen zur Verfügung zu stellen.

Wo die Unterlagen (hinsichtlich Lager- und Fabrikationsbuchhaltung) nicht ausreichen, um den verbindlichen Einsparungsplan im Sinne von Art. 1 festzusetzen, hat sich der betreffende Betrieb sofort an die Sektion für Textilien zu wenden, damit die für ihn verbindlichen Einsparungsmassnahmen festgelegt werden können.

Die Betriebe sind ferner verpflichtet, den beauftragten Kontrollorganen den Zutritt zu den Fabrikations- und Lagerräumlichkeiten zu gestatten und ihnen mit den erforderlichen Aufschlüssen und Unterlagen in jeder Weise die Durchführung der Kontrolle zu erleichtern.

Die beauftragten Kontrollorgane dürfen nur ihren vorgesetzten Instanzen Auskunft erteilen. Sie sind im übrigen zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Art. 7. Widerhandlungen gegen diese Verfügung, die Ausführungsvorschriften sowie die Weisungen und Einzelverfügungen des Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamtes und seiner Sektion für Textilien werden gemäss Art. 3, 5 und 6 des Bundesratsbeschlusses über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten bestraft. Der Ausschluss widerhandelnder Personen von der Weiterbelieferung mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten gemäss Art. 4 des Bundesratsbeschlusses vom 25. Juni 1940 über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten bleibt vorbehalten.

Art. 8. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamt ist mit dem Erlass der Ausführungsvorschriften und dem Vollzug dieser Verfügung beauftragt; es kann seine Befugnis seiner Sektion für Textilien übertragen.

Diese Verfügung tritt am 4. November 1940 in Kraft. 257. 1. 11. 40.

Ordonnance n° 7 du département fédéral de l'économie publique tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués

(Restrictions dans l'emploi de la laine.)

(Du 31 octobre 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 25 juin 1940 tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués, arrête:

Article premier. Les filatures de laine peignée ne pourront plus, dès le 4 novembre 1940, fabriquer d'autres produits que des fils de laine peignée contenant, au sens de l'article 2, en moyenne 70 pour cent de laine et 30 pour cent d'autres matières.

Dès la même date, les filatures de laine cardée, les fabriques de draps et de couvertures ne pourront plus faire entrer dans leurs fils destinés aux achats de la population civile que 70 pour cent de la quantité de laine de mouton qu'elles ont employée en moyenne chaque mois pendant le premier semestre de 1940; le restant devra être remplacé par d'autres matières, selon l'article 2.

Art. 2. Il est loisible à chaque filature de faire l'économie des 30 pour cent en mélangeant à la laine de la soie artificielle, des déchets de soie artificielle, des fibres dites «Stapelfaser», ou en employant une plus grande quantité de déchets de laine et de coton (chapeaux). Il lui est toutefois interdit de remplacer la laine par du coton brut ou par d'autres déchets de coton que ceux appelés «chapeaux».

Art. 3. La présente ordonnance n'est pas applicable aux livraisons destinées à l'armée.

Art. 4. Les filatures de laine peignée, les filatures de laine cardée, ainsi que les fabriques de draps et de couvertures, sont réputées avoir rempli

leurs engagements de livrer des fils et des tissus en pure laine, si leurs produits satisfont à l'article premier; des défauts ne pourront pas être allégués par l'acheteur si les fils ou les tissus qui lui sont livrés, au lieu d'être en pure laine, sont mélangés selon la présente ordonnance.

Le précédent alinéa est applicable par analogie aux contrats déjà passés avec les acheteurs par les vendeurs venant après le filateur dans la transformation de la matière textile. L'Office de guerre pour l'industrie et le travail est autorisé à édicter à ce sujet des prescriptions d'exécution.

Art. 5. Dans des cas exceptionnels de caractère pressant, la section des textiles de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail pourra, sur requête motivée par écrit, délier le requérant, pour certaines sortes et certaines quantités de fils, de l'obligation d'observer la présente ordonnance. Elle pourra subordonner sa décision à d'autres conditions.

Art. 6. Les filatures de laine peignée, les filatures de laine cardée, ainsi que les fabriques de draps et de couvertures, doivent, selon les instructions de la section des textiles, tenir une comptabilité exacte de toutes leurs opérations commerciales portant sur la laine, les fibres dites «Stapelfaser», les déchets de laine et les autres matières employées pour économiser de la laine; elles garderont à la disposition des agents du contrôle toutes les pièces comptables utiles, notamment leurs livres de magasin et de fabrication.

Si une entreprise ne dispose pas des pièces comptables (comptabilité de magasin et de fabrication) nécessaires pour déterminer l'économie à réaliser par elle selon l'article 1^{er}, elle s'adressera immédiatement à la section des textiles, afin que soient précisées les mesures d'économie auxquelles elle est tenue.

Les entreprises doivent, en outre, donner accès dans leurs locaux de fabrication aux agents du contrôle, ainsi que leur faciliter de toute façon par des renseignements et des documents l'accomplissement de leur tâche.

Les agents du contrôle ne communiqueront leurs constatations et observations qu'aux autorités dont ils relèvent. Ils sont, quant au reste, tenus au secret.

Art. 7. Les contraventions à la présente ordonnance, ainsi qu'aux prescriptions d'exécution, instructions et décisions d'espèce de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail et de sa section des textiles, seront passibles des peines prévues aux articles 3, 5 et 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 25 juin 1940 tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués. En outre, les contrevenants pourront être privés pour l'avenir, selon l'article 4 dudit arrêté, de toute livraison de matières premières pour l'industrie et de produits mi-fabriqués et fabriqués.

Art. 8. L'Office de guerre pour l'industrie et le travail est chargé d'édicter les prescriptions d'exécution et de pourvoir à l'exécution de la présente ordonnance; il pourra déléguer ses attributions à sa section des textiles.

La présente ordonnance entre en vigueur le 4 novembre 1940.

257. 1. 11. 40.

Verfügung Nr. 8 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten

(Bezugssperre und Bestandesaufnahme für Wollwaren.)

(Vom 31. Oktober 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 25. Juni 1940 über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten, verfügt:

Art. 1. Vom 1. November 1940, 00 Uhr an bis zur Einführung der Rationierung ist jegliche Abgabe (mit Einschluss der Auslieferung bereits gekaufter oder auf Bestellung hergestellter Waren) von Textilien der nachgenannten Art, soweit sie ganz oder teilweise aus Wolle hergestellt sind, an Konsumenten untersagt: Garne und Zwirne, Stoffe, Wirk- und Strickwaren (wie z. B. Unterkleider, Oberkleider, Handschuhe, Strümpfe, Hals- und Kopftücher), die gesamte Herren- und Damenkonfektion und Bekleidungsstücke nach Mass. Ebenfalls untersagt ist der Bezug der genannten Wollwaren durch Konsumenten. Ausgenommen von dieser Vorschrift ist die unentgeltliche Abgabe von gebrauchten Kleidern und Wollwaren durch Private.

Die in Abs. 1 aufgeführte Liste kann vom Kriegs-Industrie- und Arbeitsamt eingeschränkt oder erweitert werden.

Art. 2. Abgabe und Bezug der in Art. 1 genannten Wollwaren innerhalb der verschiedenen Produktions- und Handelsstufen (wie zwischen Spinnerei, Weberei, Wirkerei, Konfektionsindustrie, Import-, Gross- und Detailhandel) fallen nicht unter die Abgabe- und Bezugssperre für Konsumenten gemäss Art. 1.

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamt ist aber ermächtigt, zur Ermöglichung der Bestandesaufnahme nach Art. 3 eine kurzfristige Abgabe- und Bezugssperre für die verschiedenen Produktions- und Handelsstufen zu verfügen.

Art. 3. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamt wird beauftragt, bei sämtlichen Produzenten und Händlern über die von ihm bezeichneten Wollwaren eine Bestandesaufnahme durchzuführen und die hierzu notwendigen Vorschriften und Weisungen zu erlassen.

Art. 4. In besonderen Fällen, in welchen der Bezug von Wollwaren der in Art. 1 genannten Art durch Konsumenten keinen Aufschub erlaubt (z. B. Wollschachen für Neugeborene, Trauerkleider usw.), kann nach den Weisungen des Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamtes während der Abgabe- und Bezugssperre durch die zuständigen kantonalen Stellen ein vorläufiger Bezugschein ausgegeben werden, der von der später zugeteilten Ration des betreffenden Konsumenten in Abzug zu bringen ist.

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamt ist ferner ermächtigt, im Interesse organisierter Liebeshätigkeit und für Unterrichtszwecke weitere Ausnahmen zu bewilligen.

Art. 5. Widerhandlungen gegen diese Verfügung, die Ausführungsvorschriften sowie die Weisungen und Einzelverfügungen des Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamtes und seiner Sektion für Textilien werden gemäss Art. 3-5 und 6 des Bundesratsbeschlusses über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten bestraft. Der Ausschluss widerhandelnder Personen von der Weiterbelieferung mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten gemäss Art. 4 des

Bundesratsbeschlusses vom 25. Juni 1940 über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten bleibt vorbehalten.

Art. 6. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamt ist mit dem Erlass der Ausführungsvorschriften und dem Vollzug dieser Verfügung beauftragt; es kann seine Befugnisse seiner Sektion für Textilien übertragen.

Diese Verfügung tritt am 1. November 1940 in Kraft. 257. 1. 11. 40.

Ordonnance n° 8 du département fédéral de l'économie publique tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués (Interdiction de vente et prise d'inventaire des articles de laine)

(Du 31 octobre 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 25 juin 1940 tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués, arrête:

Article premier. Il est interdit, du 1^{er} novembre 1940 à 00 heure à l'entrée en vigueur du rationnement, de vendre aux consommateurs, selon n'importe quelle modalité des produits textiles des espèces dénommées ci-après, s'ils sont fabriqués entièrement ou partiellement de laine: fils et fils retors, étoffes, bonneterie et articles en tricot (tels que: sous-vêtements, vêtements, gants, bas, écharpes et fichus), habits confectionnés pour messieurs et dames et habits faits sur mesure. Cette interdiction s'étend à la marchandise déjà achetée ou fabriquée sur commande. Il est également interdit aux consommateurs d'acheter les articles de laine précités. Est exceptée la remise gratuite de vêtements et d'articles de laine usagés par des particuliers.

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail pourra restreindre ou étendre la liste dressée au précédent alinéa.

Art. 2. La vente et l'achat des articles de laine dénommés à l'article premier, qui s'opèrent entre les différents stades de la production et du commerce (tels que: filature et tissage, bonneterie, industrie de la confection, commerce d'importation, commerce de gros et de détail), ne sont pas soumis à l'interdiction faite aux consommateurs selon l'article premier.

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail est, toutefois, autorisé à décréter une interdiction de vente et d'achat de courte durée entre les différents stades de la production et du commerce, afin de permettre la prise d'inventaire prévue à l'article 3.

Art. 3. L'Office de guerre pour l'industrie et le travail est chargé de procéder, auprès de tous les producteurs et commerçants, à une prise d'inventaire des articles de laine à désigner par lui; il édictera à ce sujet les prescriptions et instructions nécessaires.

Art. 4. Pour les cas où le consommateur ne peut pas renvoyer à plus tard l'achat d'articles de laine des espèces dénommées à l'article premier (tels que: achat d'articles de laine pour nouveaux-nés, de vêtements de deuil, etc.), les offices cantonaux compétents pourront, d'après les instructions de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, délivrer pendant la durée de l'interdiction de vente et d'achat des bons d'achat provisoires à imputer sur la quote-part de rationnement qui reviendra au consommateur en cause.

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail est, en outre, autorisé à consentir d'autres exceptions, dans l'intérêt des oeuvres de bienfaisance et de l'enseignement.

Art. 5. Les contraventions à la présente ordonnance, ainsi qu'aux prescriptions d'exécution, instructions et décisions d'espèce de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail et de sa section des textiles, seront passibles des peines prévues aux articles 3, 5 et 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 25 juin 1940 tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués. En outre, les contrevenants pourront être privés pour l'avenir, selon l'article 4 dudit arrêté, de toute livraison de matières premières pour l'industrie et de produits mi-fabriqués et fabriqués.

Art. 6. L'Office de guerre pour l'industrie et le travail est chargé d'édicter les prescriptions d'exécution et de pourvoir à l'exécution de la présente ordonnance; il pourra déléguer ses attributions à sa section des textiles.

La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} novembre 1940. 257. 1. 11. 40.

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung

(Verbot der Aufforderung zu übermässiger Voreindeckung und der Verwendung von Chiffreinsparaten)

(Vom 31. Oktober 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1939 über die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, verfügt:

Art. 1. Es ist untersagt, sich im geschäftlichen Verkehr Auskündigungen irgendeiner Art (durch das Mittel der Presse, durch Plakate, briefliche oder mündliche Mitteilungen usw.) zu bedienen, die einen direkten oder indirekten Hinweis auf die Verknappung, Verteuerung oder Verschlechterung des Angebotes einer Ware enthalten und geeignet sind, übermässige Voreindeckungen durch die Käuferschaft zu verursachen.

Es ist ferner untersagt, ohne Bewilligung der eidgenössischen Preiskontrollstelle Nahrungs- und Futtermittel und Rohstoffe zu deren Herstellung sowie technische Rohstoffe (inklusive Brenn- und Treibstoffe aller Art) und ungebrauchte industrielle und gewerbliche Erzeugnisse mittelst Chiffreinsparaten zum Verkaufe anzubieten oder zum Kaufe zu suchen.

Die Vorschriften des Art. 2 der Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung bleiben vorbehalten.

Art. 2. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die auf Grund derselben erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelverfügungen werden nach den Strafbestimmungen der Art. 4, 5 und 6 des Bundesratsbeschlusses betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung bestraft.

Die vorsorgliche Schliessung von Geschäften nach den Bestimmungen der Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung vom 11. September 1939 bleibt vorbehalten.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 4. November 1940 in Kraft.

Die eidgenössische Preiskontrollstelle ist mit deren Vollzug beauftragt; sie kann ihre Befugnisse den kantonalen Behörden übertragen. 257. 1. 11. 40.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (Interdiction d'inciter à faire, par anticipation, des achats excessifs et de faire des annonces chiffrées)

(Du 31 octobre 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, arrête:

Article premier. Il est interdit de faire une allusion directe ou indirecte, dans des avis commerciaux de tout genre (journaux, affiches, communications écrites ou verbales, etc.), à la rareté, au renchérissement ou à la diminution de l'offre d'une marchandise, lorsque cela pourrait inciter à faire, par anticipation, des achats excessifs.

Il est, en outre, interdit, sans la permission du service fédéral du contrôle des prix, de proposer, moyen d'annonces chiffrées, la vente ou l'achat de denrées alimentaires ou fourragères, de matières premières servant à leur fabrication, de matières premières pour l'industrie (y compris les combustibles et carburants de toute espèce), ainsi que de produits non usagés de l'industrie et de l'artisanat.

L'article 2 de l'Ordonnance I du département de l'économie publique du 2 septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché est réservé.

Art. 2. Les contrevenants à la présente ordonnance, à ses dispositions d'exécution ou aux décisions d'espèce sont passibles des sanctions prévues aux articles 4 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

Est réservée la fermeture de locaux de vente et d'ateliers, par mesure de précaution, conformément à l'Ordonnance II du département de l'économie publique du 11 septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 4 novembre 1940. Le service du contrôle des prix est chargé de l'exécution; il peut déléguer ses attributions aux autorités cantonales. 257. 1. 11. 40.

Weisungen des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes an die Produzenten, Verkäufer und Bezüger von Rahm

Abgabe und Bezug von Rahm in der Periode vom 10.—30. November 1940.

(Vom 30. Oktober 1940.)

Gestützt auf die Verfügung Nr. 4 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes vom 18. Oktober 1940 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Milchablieferung, Butter-Rationierung und Rahm-Verbot) werden folgende Weisungen erlassen:

1. Der Verkauf von Rahm an Private ist grundsätzlich verboten. Ausgenommen ist einzig der Verkauf an Inhaber von Rahm-Bezugsausweisen, die auf Grund ärztlicher Zeugnisse von den kantonalen Zentralstellen für Kriegswirtschaft ausgestellt werden.
2. Der Verkauf von Rahm an kollektive Haushaltungen und verarbeitende Betriebe wird vorläufig wie folgt geregelt:
In der Periode vom 10.—30. November 1940 darf an kollektive Haushaltungen und verarbeitende Betriebe höchstens $\frac{1}{20}$ der Rahmmenge geliefert werden, welche in der Zeit vom 1. Mai 1939 bis 30. April 1940 im Total an die betreffenden Betriebe abgegeben wurde. Die Abgabe dieses Rahmes erfolgt ohne besondern Ausweis.
3. Der Rahmverkäufer hat während der Periode vom 10.—30. November 1940 seinen Rahmbedarf grundsätzlich beim bisherigen Lieferanten einzudecken. Er darf die von ihm auf Grund der Bezugsrechte laut vorstehenden Ziffern 1 und 2 abzugebenden Mengen beziehen.
4. Alle Rahmverkaufsstellen, inbegriffen Grosslieferanten, haben über den Rahmeingang und Rahmausgang eine Kontrolle zu führen, in welcher während der obgenannten Periode Name und Adresse des Bezügers sowie die abgegebene Rahmmenge zu notieren sind. Diese Verkaufskontrolle ist auf Verlangen den Kontrollorganen vorzulegen.
5. Widerhandlungen gegen die Vorschriften dieser Weisungen werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln vom 17. Oktober 1939 bestraft. 257. 1. 11. 40.

Instructions de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation aux producteurs, vendeurs et acheteurs de crème

Vente et achat de la crème pendant la période allant du 10 au 30 novembre 1940.

(Du 30 octobre 1940.)

Se fondant sur son ordonnance n° 4 du 18 octobre 1940 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires ou fourragères (livraison du lait, rationnement du beurre, interdiction de la crème) l'Office de guerre pour l'alimentation arrête les instructions que voici:

1. La vente de crème aux particuliers est interdite en principe. Sont seules permises les ventes aux porteurs des autorisations d'achat de crème, délivrées par les centrales cantonales de l'économie de guerre, sur présentation d'un certificat médical.

2. La vente de crème aux ménages collectifs et aux entreprises de l'artisanat est réglée provisoirement comme il suit:

Dans la période allant du 10 au 30 novembre 1940, on peut livrer aux ménages collectifs et aux entreprises de l'artisanat, sans autorisation spéciale, une quantité de crème correspondant au maximum à $\frac{1}{20}$ des quantités fournies du 1^{er} mai 1939 au 30 avril 1940.

3. Du 10 au 30 novembre 1940, le vendeur de crème doit se ravitailler en principe auprès de ses fournisseurs habituels. Il peut se procurer les quantités qu'il doit vendre conformément aux dispositions sous chiffres 1 et 2 ci-dessus.
4. Tous les vendeurs de crème, y compris les grossistes et autres fournisseurs doivent tenir un contrôle sur les entrées et les sorties de crème et noter pendant la période sus-mentionnée, le nom et l'adresse des acheteurs, ainsi que les quantités de crème qui leur sont remises. Sur demande, ce contrôle des ventes sera présenté aux organes de contrôle.
5. Les infractions aux prescriptions des présentes instructions seront réprimées conformément aux dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1939 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires ou fourragères. 257. 1. 11. 40.

Istruzioni dell' Ufficio federale di guerra per i viveri ai produttori, venditori e compratori della panna

Vendita e acquisto della panna nel periodo dal 10 al 30 novembre 1940.

(Del 30 ottobre 1940.)

Vista l'ordinanza N. 4 dell' Ufficio federale di guerra per i viveri, del 18 ottobre 1940, per assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi (consegna del latte, razionamento del burro e divieto di vendita della panna), si emanano le seguenti istruzioni:

1. La vendita della panna ai privati è proibita, in via di massima. Le vendite sono permesse soltanto ai portatori di permessi d'acquisto di panna, rilasciati dalle Centrali cantonali dell'economia di guerra, verso presentazione d'un certificato medico.
2. La vendita della panna alle economie domestiche collettive ed alle aziende artigianali è provvisoriamente regolata come segue: Nel periodo di tempo dal 10 al 30 novembre 1940 può essere fornito alle economie domestiche collettive ed aziende artigianali $\frac{1}{20}$ al massimo del quantitativo totale fornito alle stesse dal 1^o maggio 1939 al 30 aprile 1940. La vendita di questa panna si fa senza consegna di documenti speciali.
3. Il venditore della panna, in via di massima, deve acquistare il suo fabbisogno di panna, dal 10 al 30 novembre 1940, presso il suo fornitore abituale. Egli può procurarsi le quantità di panna da rivendere, secondo i precedenti capoversi 1 e 2.
4. Tutti i venditori della panna, compresi i grossisti, devono tenere un controllo sulle entrate e sulle uscite della panna, libro sul quale saranno indicati, durante il periodo succitato, il nome, cognome ed indirizzo del compratore ed il quantitativo di panna consegnato. Questo libro di controllo delle vendite dovrà essere presentato, su richiesta, agli organi di controllo.

5. Le contravvenzioni alle prescrizioni delle presenti istruzioni saranno punite in conformità delle decisioni del decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1939, inteso ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi. 257. 1. 11. 40.

Einfuhrzoll auf Rüben

(Mitteilung der eidgenössischen Oberzolldirektion.)

Gelbe und rote Feldrüben (Pfälzerrüben und dergleichen) werden bis auf weiteres wieder nach Tarif-Nr. 220 zum Ansatz von 20 Rp. per 100 kg zugelassen; sie können infolgedessen zurzeit ohne Bewilligung eingeführt werden.

Diese Verfügung ist am 28. Oktober in Kraft getreten. 257. 1. 11. 40.

Droit de douane sur les carottes

(Avis de la Direction générale des douanes.)

Les carottes fourragères jaunes et rouges sont de nouveau admises, jusqu'à nouvel avis, d'après le n° 220 du tarif douanier à 20 centimes les 100 kg brut; elles peuvent être importées sans permis spécial.

Cette décision est entrée en vigueur le 28 octobre 1940. 257. 1. 11. 40.

Argentinien — Einfuhrbeschränkungen und Devisenbestimmungen

Gemäss einem Bericht der Schweizerischen Gesandtschaft in Buenos Aires hat Argentinien die bisherige Art der Gültigkeitsverlängerung von Devisengenehmigungen (permisos previos) grundsätzlich aufgegeben und wird nunmehr diese «permisos» von vornherein mit einer Gültigkeitsdauer von sechs Monaten vom Ende des Ausstellungsmonats an gerechnet (z. B.: Ausstellung des «permiso» 15. Oktober 1940, Verfall desselben 30. April 1941) erteilen.

Ausgenommen von dieser Regelung sind aber alle Artikel, die Gegenstand der Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 14. September 1940 (Nr. 216) bildeten; die hierfür erteilten Devisengenehmigungen verfallen am 31. Dezember 1940.

Für Waren, die unter die nachstehend angeführten Nummern des argentinischen Zolltarifs fallen, werden die «permisos previos» mit einer Gültigkeitsdauer bis zum 30. Juni 1940 abgegeben:

Nr.	Warenbezeichnung:
1480	Kompressoren aus Eisen;
1636	Handwinden;
1799/1802	Nicht anderweit genannte Maschinen und Maschinenteile;
1808	Speichenzapfen-Ausschneider;
1817	Handmaschinen zum Lochen von Eisen im Gewicht bis 100 kg;
1824	Destilliergeräte;
1832	Tuschschneidemaschinen;
5093/95	Geräte zur Mineralwasserherstellung.
5098	

257. 1. 11. 40.

Rumänien — Ausfuhrverbote

Nach einer Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Bukarest ist die Ausfuhr von Melasse aus Rumänien verboten worden. 257. 1. 11. 40.

Niederlande und Belgien

Regelmässiger Export-Sammelverkehr durch

Internationale Transporte

SCHNEIDER & Co., Basel

Günstige Raten auch für kleine Frachtstücke P 2217

Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne

Dénonciation de Certificats de dépôt

Les titulaires de Certificats de dépôt arrivant à échéance du 1^{er} février au 21 mars 1941 et faisant partie de la

Série 5 L, à 5 ans de terme, 4 %

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives au cours des mois de février et mars 1941, soit pour leur fin de terme. Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux Certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance. P 2196

Lausanne, le 1^{er} novembre 1940.

Le Directeur: G. Curhod.

Etna Film Co. A. G., Zürich

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 11. November 1940, vormittags 8.30 Uhr im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofplatz 3, Zürich. P 2212

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Geschäftsbericht und Rechnung 1939. 3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge an den Verwaltungsrat. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Statutenänderungen: a) Änderung des Firmenamens in «Etna Film Co. A. G.»; b) Verlegung des Datums der Jahresabschlüsse auf 30. April. 6. Varia. Zürich, den 29. Oktober 1940. Der Verwaltungsrat.

Eingehende Orientierung

und

erschöpfende Auskunft

über die Lage in der schweizerischen Herrenschnieberei

finden Sie in der neuesten Veröffentlichung der Preisbildungskommission d. E.V.D. Es werden darin sowohl die Verhältnisse in der Massschneiderei, als auch diejenigen der Konfektionsbranche besprochen. Die Broschüre kann zum Preis von Fr. 4.25 b. SHAB, Effingerstrasse 3, Bern, bezogen werden.

Plus de

780 adresses exactes,

un « sommaire » et un « répertoire alphabétique »!

Voilà de quoi faciliter des travaux de recherches ou une propagande systématique: C'est dans la nouvelle liste d'associations professionnelles et d'autres organisations économiques que vous trouverez ces renseignements. L'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce vous l'enverra contre remboursements (fr. 2.25) ou versement préalable de fr. 2.15 sur compte de chèques postaux III. 5600.

Zeiler Emballagen AG
Lenzburg und Könliz
Tel. 191 Tel. 454 44

KARTONFÄSSER
Boden und Deckel aus Holz. — Imprégniert aussen oder innen, je nach Verwendung. Vorteilhaft in Preis und Gewicht.

Aufforderung

Es wird vermisst:

Sparkassahett Nr. 17448 mit der Bezeichnung **Kassaschein der Volksbank in Hochdorf**, ausgestellt am 27. März 1905 zu Gunsten von Herrn Johann Trüb, des Josef Fridolin von Hohenrain, verzeigend einen Einlagensaldo von Fr. 1866.67 per 24. Juni 1929.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Kassaschein innerhalb 6 Monaten, vom Tage dieser Bekanntmachung an, gerechnet, am Schalter unserer Bank vorzuweisen. Wenn ein Vorweis nicht erfolgt, wird der Kassaschein im Sinne von Art. 90 OR. als kahllos erklärt. P 2219 Hochdorf, den 31. Oktober 1940.

Volksbank in Hochdorf

Compagnie du chemin de fer électrique Gland-Begnins

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **vendredi 13 décembre 1940**, à 15 h. 30, au Bureau de la Compagnie, à Gland. — Ordre du jour statutaire. P 2216

Le Conseil d'administration.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg